

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE M

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 6

**Einzelhandelspreise
und Indices der Verbraucherpreise**

Februar 1964



Bestellnummer: M 6 - m 2/64

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	4
 I. Preisindex für die Lebenshaltung	
1. 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mittleren Einkommens des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	5
a) nach Bedarfsgruppen	
b) nach Waren- und Leistungsgruppen	
2. Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern (2-Personen-Haushalte)	7
3. Einfache Lebenshaltung eines Kindes	7
 II. Index der Einzelhandelspreise	
a) nach Branchen	8
b) nach Warengruppen	9
 III. Verbraucherpreise	
a) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	10
b) Textil- und Lederwaren	11
c) Sonstige Waren	12
d) Leistungen, Tarife und Gebühren	14
 IV. Sondertabellen	
a) Verbraucherpreise für Fleisch	15
b) Verbraucherpreise für Kohle	16
 <u>Anhang:</u>	
1. Preisindex für die Lebenshaltung (Langfristige Übersichten)	
a) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mittleren Einkommens des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	1
b) Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern (2-Personen-Haushalte)	3
c) Einfache Lebenshaltung eines Kindes	4
2. Index der Einzelhandelspreise (Langfristige Übersichten).....	5
3. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mittleren Einkommens des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	
Zusatzdarstellung nach Preisen für Waren, Leistungen sowie Wohnungs- (und Garagen-) Nutzung	7
4. Entwicklung der Wohnungsmieten in den 61 "weißen" Erhebungsgemeinden (Statistik der Verbraucherpreise)	7
a) Veränderung der Durchschnittsmieten	
b) Streuung der Mieterhöhungen gegenüber Oktober 1963	
5. Schaubild: Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mittleren Einkommens des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	8

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Berlin; vor 1960 auch ohne Saarland.

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in "Wirtschaft und Statistik" 1961/1, 1961/2, 1961/6, 1961/11 und 1962/3 enthalten.

Erschienen im April 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,50

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 2 veröffentlicht.

Erläuterungen und Zeichenerklärung

Preise und Indexzahlen beziehen sich jeweils auf den Stand von Monatsmitte.

- | | | | |
|---|---------------------|---|-------------------------|
| p | hinter einer Zahl | = | vorläufige Zahl |
| r | hinter einer Zahl | = | berichtigte Zahl |
| - | anstelle einer Zahl | = | nichts vorhanden |
| . | anstelle einer Zahl | = | kein Nachweis vorhanden |
- D = Einfacher Durchschnitt aus 6 bzw. 12 Monatszahlen
- * = Die Verbraucherpreise der so gekennzeichneten Waren und Leistungen werden nur in den Landeshauptstädten ermittelt.
- + = Die Preise der so bezeichneten Waren werden nur in 2 bis 6 Ländern (in 5 bis 23 Gemeinden bzw. bis zu 111 Geschäften je Ware oder Leistung) festgestellt.
- x = Die mit diesem Zeichen versehenen vergleichbaren Vormonatspreise weichen von den Angaben im letzten Monatsheft dieser Reihe ab; dies erklärt sich aus Änderungen in Qualität oder Menge der betreffenden Ware bzw. Leistung oder aus Änderungen im Kreis der Berichtsstellen.

Einführung

Der Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mittleren Einkommens des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes hat sich von Mitte Januar auf Mitte Februar 1964 um 0,2 % auf 114,2 (1958 = 100) bzw. 134,4 (1950 = 100) erhöht. Im Vergleich zum Stand vom Februar 1963 beträgt der Indexanstieg 1,5 %. Berechnet man den Index ohne die am stärksten saison- und ernteabhängigen Waren, so ergibt sich eine Veränderung von Januar auf Februar 1964 von + 0,3 %; der Preisrückgang bei den Saisonwaren ist aber nur auf die Eier (-12,4 %) zurückzuführen.

Die Indices der einzelnen Bedarfsgruppen veränderten sich von Januar auf Februar 1964 wie folgt: Ernährung + 0,1 %, Getränke und Tabakwaren + 0,1 %, Wohnung + 0,4 %, Heizung und Beleuchtung ± 0 %, Hausrat + 0,2 %, Bekleidung + 0,2 %, Reinigung und Körperpflege + 0,1 %, Bildung, Unterhaltung und Erholung + 0,4 %, Verkehr + 0,1 %. In einer zusätzlichen Gliederung (nach Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung) wird der Index im Anhang auf S. 7* dargestellt.

Bedarfsgruppe	Insgesamt erfaßte Waren und Leistungen	Von Mitte Januar bis Mitte Februar 1964 festgestellte Preisänderungen								
		Preiserhöhungen in %				Unver- änderte Preise	Preissenkungen in %			
		5,1 und mehr	1,1 bis 5,0	0,6 bis 1,0	bis 0,5		bis 0,5	0,6 bis 1,0	1,1 bis 5,0	5,1 und mehr
Ernährung	110	6	17	8	28	29	6	7	5	4
Getränke und Tabakwaren	17	-	-	-	5	10	1	-	1	-
Wohnung	4	-	-	2	-	2	-	-	-	-
Heizung und Beleuchtung	12	-	-	-	2	7	3	-	-	-
Hausrat	103	1	3	6	52	30	8	2	1	-
Bekleidung	74	-	-	5	55	11	3	-	-	-
Reinigung und Körperpflege	47	-	-	4	6	37	-	-	-	-
Bildung, Unterhaltung und Erholung	46	1	2	-	6	33	4	-	-	-
Verkehr	23	-	1	1	-	20	1	-	-	-
Insgesamt	436	8	23	26	154	179	26	9	7	4
dagegen von Mitte Dezember 1963 bis Mitte Januar 1964	436	14	34	43	159	154	18	5	6	3

Gegenüber Februar 1963 hat sich der Ernährungsindex sogar vermindert (- 0,4 %). Dies erklärt sich jedoch aus dem damals relativ hohen Preisstand, der vor allem durch den starken Frost im Januar/Februar 1963 bedingt war. So lauten für die Februar-Monate 1962, 1963 und 1964 die Preisveränderungszahlen (1958 = 100) z.B. für Blumenkohl 127, 206 und 139, für Mohrrüben 118, 143 und 87, für Eier 82, 128 und 89. Von Januar auf Februar 1964 verteuerten sich am stärksten Gemüse (+ 3,5 %), Kartoffeln (+ 2,2 %), Rind- und Schweinefleisch (+ 1,1 %), Fleischwaren (+ 1,2 %), Margarine (+ 2,6 %), Schweineschmalz (+ 2,7 %) sowie frischer Seefisch (+ 2,2 %). Die Preisnachlässe waren nach den Eiern am größten bei Süßfrüchten (- 2,0 %), Kalbfleisch (- 1,1 %) und Linsen (- 0,6 %).

Nach den wöchentlichen Erhebungen in den Landeshauptstädten sind von 14. Februar auf den 13. März 1964 die Preise für Eier wieder gestiegen, und zwar um rund 14 %. Ferner zogen die Preise für Rindfleisch um etwa 1 % weiter an. Dagegen haben in dieser Zeit Schweinefleisch um 5 - 7 % und Rotbarschfilet um 9 % im Preis nachgegeben.

Die Wohnungsmiete hat sich bei den Wohnungen aus der Zeit vor der Währungsreform durchschnittlich um + 0,7 % verändert, wobei sich die Wohnungen in den "weißen" Gemeinden um 1,7 % (vor 1924 erbaute Wohnungen) und um 1,3 % (zwischen 1924 und der Währungsreform 1948 erstellte Wohnungen) verteuerten. Gegenüber Oktober 1963, dem letzten Monat vor der Mietenfreigabe in den "weißen" Gemeinden, haben sich hier die Mieten im Durchschnitt um 8,3 % (Wohnungen aus der Zeit vor 1924) und 7,2 % (Zwischenkriegswohnungen) erhöht. Welches Ausmaß die Mietheraufsetzungen im einzelnen hatten, wird an einer anderen Stelle dieses Heftes (Anhang, S. 7*) dargelegt.

Bemerkenswert sind ferner Preiserhöhungen für das Waschen von Wäsche (+ 0,7 %), bei Druckerzeugnissen (+ 0,8 %) sowie bei der Benutzung von Straßenbahn bzw. Stadtbahn (+ 1,0 %).

Der Preisindex für die Lebenshaltung von Renten- und Sozialhilfeempfängern (2-Personen-Haushalte) ist von Januar auf Februar 1964 um 0,3 % auf 115,8 (1958 = 100) gestiegen. Der Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes zog um 0,4 % an und liegt für Februar 1964 bei 117,4 (1958 = 100).

Der Index der Einzelhandelspreise (Originalbasis noch 1950) hat sich von Januar auf Februar 1964 um 0,2 %, gegenüber Februar 1963 um 1,3 % erhöht. Für Februar 1964 lautet er 123 (1950 = 100) bzw. 111 (1958 = 100). Die Indices der Hauptbranchen zeigten für Januar/Februar 1964 folgende Veränderungen: Lebensmittelgeschäfte + 0,2 %, Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk + 0,2 %, Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf + 0,4 %, sonstige Branchen + 0,2 %.

I. Preisindex für die Lebenshaltung

1. 4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mittleren Einkommens des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes ¹⁾

1958 = 100

a) nach Bedarfsgruppen

Monat	Gesamt- lebens- haltung ²⁾	Ernäh- rung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Er- holung	Verkehr
1963 Februar	112,5	114,1	100,4	127,6	108,6	104,4	108,7	112,0	117,5	113,3
1963 November	112,5	110,9	101,7	130,9	111,2	104,6	110,2	113,2	121,2	115,5
Dezember	113,2	112,2	101,8	132,1	111,4	104,7	110,3	113,3	121,6	115,6
1964 Januar	114,0	113,6	101,7	133,7	111,6	104,9	110,7	113,6	122,0	115,9
Februar	114,2	113,7	101,8	134,2	111,6	105,1	110,9	113,7	122,5	116,0
Veränderung in %										
Februar 1964 gegen Februar 1963	+ 1,5	- 0,4	+ 1,4	+ 5,2	+ 2,8	+ 0,7	+ 2,0	+ 1,5	+ 4,3	+ 2,4
Januar 1964	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,4	-	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,1

b) nach Waren - und Leistungsgruppen

Ware und Leistung	1963	1964		Veränderung in % Februar 1964 gegen Februar 1963	
	Februar	Januar	Februar	Februar 1963	Januar 1964
Ernährung	114,1	113,6	113,7	- 0,4	+ 0,1
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	116,0	108,1	108,8	- 6,2	+ 0,6
Getreideerzeugnisse	113,7	118,3	118,4	+ 4,1	+ 0,1
Brot	115,7	121,1	121,2	+ 4,8	+ 0,1
Backwaren	115,4	120,2	120,5	+ 4,4	+ 0,2
Nährmittel	108,3	110,6	110,7	+ 2,2	+ 0,1
Zucker, Süßwaren und Kakao	99,2	99,1	99,1	- 0,1	-
Marmelade und Honig	101,3	108,0	108,9	+ 7,5	+ 0,8
Hülsenfrüchte	107,1	109,3	109,2	+ 2,0	- 0,1
Trockenfrüchte	107,6	111,0	111,3	+ 3,4	+ 0,3
Gemüse- und Obstkonserven	105,7	98,5	98,4	- 6,9	- 0,1
Pflanzliches Öl und Fette	101,7	102,1	104,4	+ 2,7	+ 2,3
Öl und Kokosfett	99,8	101,8	102,0	+ 2,2	+ 0,2
Margarine	102,2	102,2	104,9	+ 2,6	+ 2,6
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte	135,6	102,6	104,1	-23,2	+ 1,5
Kartoffeln	120,3	97,3	99,4	-17,4	+ 2,2
Gemüse	220,6	139,0	143,9	-34,8	+ 3,5
Obst und Südfrüchte	86,9	81,3	80,3	- 7,6	- 1,2
Obst	83,9	76,1	75,6	- 9,9	- 0,7
Südfrüchte	91,7	89,7	87,9	- 4,2	- 2,0
Speisegewürze	105,5	107,8	107,8	+ 2,2	-
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt	112,0	118,3	117,7	+ 5,1	- 0,5
Milch und Milcherzeugnisse	103,9	112,4	112,5	+ 8,3	+ 0,1
Milch	102,0	114,8	114,9	+12,6	+ 0,1
Butter	105,2	108,5	108,6	+ 3,2	+ 0,1
Käse	106,8	109,6	110,1	+ 3,1	+ 0,5
Eier	128,1	101,1	88,6	-30,8	-12,4
Schweineschmalz	90,3	97,2	99,8	+10,5	+ 2,7
Fleisch, Fleischwaren und Geflügel	112,7	124,6	125,9	+11,7	+ 1,0
Fleisch	116,5	130,7	131,9	+13,2	+ 0,9
Fleischwaren	111,2	121,7	123,2	+10,8	+ 1,2
Geflügel	92,0	98,9	98,6	+ 7,2	- 0,3
Fische und Fischwaren	131,6	134,9	135,8	+ 3,2	+ 0,7
Frischfisch	149,1	156,3	159,8	+ 7,2	+ 2,2
Salzheringe und Bücklinge	147,3	149,7	149,8	+ 1,7	+ 0,1
Fischkonserven	112,4	114,2	114,3	+ 1,7	+ 0,1
Öl und Fette insgesamt	102,8	104,8	106,1	+ 3,2	+ 1,2
Nichtalkoholische Getränke	107,8	109,0	109,2	+ 1,3	+ 0,2
Fertige Mahlzeiten (Verbrauch in Gaststätten)	123,6	129,1	129,7	+ 4,9	+ 0,5

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 570 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958. - 2) Umbasiert auf 1950 (= 100) und 1938 (= 100) siehe Anhang. - 3) Siehe Fußnote 2) auf Seite 6.

I. Preisindex für die Lebenshaltung

1. 4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalte mittleren Einkommens des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes ¹⁾

1958=100

b) nach Waren- und Leistungsgruppen

Ware und Leistung	1963	1964		Veränderung in % Februar 1964 gegen	
	Februar	Januar	Februar	Februar 1963	Januar 1964
Getränke und Tabakwaren	100,4	101,7	101,8	+ 1,4	+ 0,1
Getränke im Haushaltsverbrauch	95,0	95,9	95,9	+ 0,9	-
Bohnenkaffee	87,3	87,1	87,2	- 0,1	+ 0,1
Tee	97,2	94,3	92,3	- 5,1	- 2,1
Alkoholische Getränke	99,1	100,9	101,0	+ 1,9	+ 0,1
Bier	102,4	105,3	105,6	+ 3,1	+ 0,3
Branntwein	99,2	99,0	99,0	- 0,2	-
Wein	89,0	90,7	90,7	+ 1,9	-
Schaumwein	99,7	99,9	99,9	+ 0,2	-
Getränke beim Verbrauch in Gaststätten	107,7	111,2	111,4	+ 3,4	+ 0,2
Bohnenkaffee	105,2	106,7	107,1	+ 1,8	+ 0,4
Alkoholische Getränke	108,2	112,1	112,3	+ 3,8	+ 0,2
Tabakwaren	100,9	100,9	100,9	-	-
Wohnung	127,6	133,7	134,2	+ 5,2	+ 0,4
darunter					
Wohnungsmiete	126,0	131,9	132,4	+ 5,1	+ 0,4
Altbau	129,7	136,9	137,9	+ 6,3	+ 0,7
Neubau	129,0	135,7	136,7	+ 6,0	+ 0,7
Neustbau ²⁾	122,0	126,6	126,6	+ 3,8	-
Heizung und Beleuchtung	108,6	111,6	111,6	+ 2,8	-
darunter					
Holz	109,0	114,1	114,5	+ 5,0	+ 0,4
Kohle	115,2	121,9	121,9	+ 5,8	-
Heizöl	98,9	93,5	93,4	- 5,6	- 0,1
Gas	107,1	107,2	107,3	+ 0,2	+ 0,1
Elektrischer Strom	101,7	101,7	101,7	-	-
Hausrat	104,4	104,9	105,1	+ 0,7	+ 0,2
darunter					
Möbel aus Holz und Polstermöbel	113,8	114,8	115,0	+ 1,1	+ 0,2
Betten, Decken, Gardinen, Teppiche	109,0	110,7	111,7	+ 2,5	+ 0,9
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	105,3	106,8	107,0	+ 1,6	+ 0,2
Porzellan-, Steingut-, Glas- und Kunststoffwaren	103,4	104,6	104,7	+ 1,3	+ 0,1
Metallwaren	113,8	114,4	114,6	+ 0,7	+ 0,2
Elektrotechnische Gegenstände	88,0	86,6	86,5	- 1,7	- 0,1
Holz-, Korb-, Bürsten- und Gummiwaren	114,7	117,0	117,3	+ 2,3	+ 0,3
Bekleidung	108,7	110,7	110,9	+ 2,0	+ 0,2
darunter					
Oberbekleidung	107,7	110,1	110,2	+ 2,3	+ 0,1
Herrenoberbekleidung	105,6	107,6	107,7	+ 2,0	+ 0,1
Damenoberbekleidung	107,5	110,1	110,3	+ 2,6	+ 0,2
Stoffe	105,0	106,7	107,0	+ 1,9	+ 0,3
Unterbekleidung	102,8	104,4	104,6	+ 1,8	+ 0,2
Herrenunterbekleidung	104,8	106,4	106,5	+ 1,6	+ 0,1
Damenunterbekleidung	99,9	101,2	101,5	+ 1,6	+ 0,3
Garne	105,9	108,9	109,1	+ 3,0	+ 0,2
Textilwaren insgesamt	106,2	108,3	108,5	+ 2,2	+ 0,2
aus Wolle	106,8	109,2	109,3	+ 2,3	+ 0,1
aus Baumwolle	107,6	109,8	110,1	+ 2,3	+ 0,3
aus Kunstseide	108,2	110,5	110,6	+ 2,2	+ 0,1
aus Kunstfaser (außer Kunstseide)	97,0	97,6	97,8	+ 0,8	+ 0,2
Lederschuhe	113,1	114,6	114,6	+ 1,3	-
Besohlen von Schuhen	113,1	114,4	114,8	+ 1,5	+ 0,3
Reinigung und Körperpflege	112,0	113,6	113,7	+ 1,5	+ 0,1
darunter					
Seifen, Wasch- und Putzmittel	106,5	106,4	106,5	-	+ 0,1
Seifen	114,2	118,0	118,3	+ 3,6	+ 0,3
Andere Waschmittel	98,9	96,9	96,9	- 2,0	-
Putzmittel	113,3	113,9	114,0	+ 0,6	+ 0,1
Mittel zur Körper- und Gesundheitspflege	106,1	106,6	106,7	+ 0,6	+ 0,1
Friseurleistungen	122,9	127,3	127,5	+ 3,7	+ 0,2
Reinigung von Wäsche, Kleidung und Wohnung	120,2	124,0	124,3	+ 3,4	+ 0,2

1) Siehe Fußnote 1) auf Seite 5.- 2) Im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues erstellt; die Miete wird hier z.Zt. nur in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

II. Index der Einzelhandelspreise

b) nach Warengruppen

Ware	1963	1964		1963	1964		Veränderung ³⁾ in % Febr. 1964 gegen	
	Febr.	Jan.	Febr.	Febr.	Jan.	Febr.		
	1950 = 100 ¹⁾			1958 = 100 ²⁾			Febr. 1963	Jan. 1964
Lebensmittel								
Nahrungsmittel pflanzlichen und tierischen Ursprungs insgesamt	134	133	133	112	111	111	- 0,3	+ 0,2
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	145	139	140	113	109	109	- 3,6	+ 0,5
darunter								
Getreideerzeugnisse	164	171	171	113	118	118	+ 4,5	+ 0,1
Brot und Backwaren	188	197	197	116	122	122	+ 4,8	+ 0,1
Mehl	153	156	156	109	111	111	+ 1,5	-
Grieß und Haferflocken	154	170	171	109	121	121	+11,0	+ 0,5
Mehl- und Stärkeerzeugnisse	130	130	131	110	111	111	+ 0,5	+ 0,1
Zucker, Süßwaren, Kakao und Schokolade..	101	102	102	100	100	101	+ 0,6	+ 0,1
Zucker	104	104	104	100	100	100	-	-
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte.	202	152	156	135	102	104	-22,9	+ 2,2
Kartoffeln	189	153	156	129	104	107	-17,4	+ 2,2
Gemüse	313	189	198	223	135	141	-36,7	+ 4,9
Obst	147	140	139	77	74	73	- 5,2	- 0,3
Südfrüchte	93	83	79	101	90	86	-14,6	- 4,5
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt	122	127	126	109	114	114	+ 3,8	-0,2
darunter								
Milch	125	143	143	103	117	117	+14,2	-
Butter	132	136	136	105	109	109	+ 3,2	+ 0,1
Eier	133	107	94	127	102	89	-29,6	-12,2
Schweineschmalz	68	73	75	90	97	100	+10,4	+ 2,7
Margarine	87	87	90	104	104	107	+ 2,8	+ 2,8
Fleischwaren und Geflügel	113	125	126	110	121	123	+11,6	+ 1,4
Fische und Fischwaren	200	206	207	143	147	148	+ 3,8	+ 0,8
Getränke	84	84	84	95	95	95	+ 0,8	- 0,1
Tabakwaren	85	85	85	102	102	102	-	-
Sonstige Waren								
Textilwaren insgesamt								
aus Wolle	114	117	117	106	108	108	+ 2,5	+ 0,1
aus Baumwolle	97	99	99	107	109	109	+ 2,2	+ 0,3
aus Kunstseide	85	87	87	108	110	111	+ 2,2	+ 0,1
Oberkleidung	107	110	110	108	111	111	+ 2,4	+ 0,2
Stoffe für Oberkleidung	105	107	107	107	109	110	+ 2,1	+ 0,1
Unterkleidung	92	94	94	104	106	107	+ 2,1	+ 0,2
Handstrickgarn	117	121	121	104	107	107	+ 3,2	+ 0,2
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	93	94	94	104	105	106	+ 1,4	+ 0,1
Lederwaren ⁴⁾	100	102	102	120	122	123	+ 2,0	+ 0,2
Gummiwaren	143	145	146	120	121	122	+ 1,5	+ 0,1
Hausrat aus Metall	161	162	163	113	114	115	+ 1,2	+ 0,3
Seifen	84	86	86	111	113	113	+ 2,0	+ 0,2
Andere Waschmittel	127	128	128	105	106	106	+ 0,6	-

1) bis 3) Siehe Fußnoten 1) bis 3) auf Seite 8. - 4) Aktentasche und Schulranzen.

III. Verbraucherpreise

Ware	Mengen- einheit	1964		Ware	Mengen- einheit	1964	
		Januar	Februar			Januar	Februar
		DM	1958=100			DM	1958=100
a) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren							
Ortsübliches Roggenbrot	1 kg	0,96	0,96	123,9	Erbsen (Schoten)	1 kg	-
Helles Mischbrot ¹⁾	1 kg	1,02	1,02	121,2	Tomaten	1 kg	2,33
Dunkles Mischbrot ²⁾	1 kg	1,00 ^{a)}	1,00 ^{a)}	121,9	Inländische Tafeläpfel	1 kg	2,13
Weißbrot	1 kg	1,34	1,34	122,1	I. Sorte	1 kg	1,25
Kleingebäck, Wasserware (Semmel, Bröt- chen u.dgl.)	1 kg	1,96	1,96	118,8	mittlere Preislage	1 kg	0,88
Backwerk, einfaches Hefgebäck (Schnek- ken, Hörnchen u.dgl.)	1 Stück	0,17	0,18	130,5	Inländische Kochäpfel	1 kg	0,55
*Keks, Packung zu 12 Stück, Markenware... Packung	1 Packung	0,50	0,50	100,8	Ausländische Äpfel, mittlere Preislage..	1 kg	1,22
Weizenmehl, inländisches Haushaltsmehl, Type 405, in 1/2-kg-Packungen	1 kg	1,06	1,06	110,0	Süßkirschen	1 kg	-
Hart- oder Weichweizengrieß, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,24	1,24	124,0	Pflaumen	1 kg	-
Haferflocken, in 1/2-kg-Packungen	1 kg	2,24	2,24	117,8	Rote Johannisbeeren	1 kg	-
* I. Sorte, Markenware	1 kg	1,29 ^{b)}	1,30 ^{b)}	121,3	Weintrauben	1 kg	3,51 ^{c)}
einfachere Qualität, entspelzt	1 kg	2,82	2,82	112,3	Zitronen, bei Abnahme von 3 Stück	1 kg	1,54
*Nudeln, Eierware, in 1/2-kg-Packungen, Markenware	1 kg	1,53	1,53	120,3	Apfelsinen ohne Kerne	1 kg	1,26
Makkaroni, Grießware, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,16	1,16	111,9	Bananen, I. Wahl	1 kg	1,57
Vollreis, unglasiert, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	2,31	2,33	104,3	+Speisesalz	1 kg	0,39
*Kinderstärkemehl, in 1/4-kg-Packungen, Markenware	1 kg	0,18	0,18	112,7	+Speiseessig	1 l	0,95 ^{x)}
*Puddingpulver, Vanillegeschmack, in Beuteln (etwa 45 g), Markenware	1 Beutel	0,55	0,55	100,3	*Senf in Tuben (Inhalt 60 g), gängigste Sorte	1 Tube	0,47
*Fertige Suppen (für 4 Teller reichend), Markenware	1 Packung	1,23	1,23	99,5	*Gemahlener weißer Pfeffer, in Beuteln..	10 g	0,21
Zucker, Raffinade	1 kg	0,96	0,97	103,8	Milch	1 l	0,50
Mehrfuchtmarmelade, im Glas zu 450 g, mittlere Qualität	1 Glas	4,74	4,75	115,9	Frische Vollmilch, lose, ab Laden	1 l	0,50
Bienenhonig, im Glas zu 1/2 kg	1 Glas	2,30	2,33	114,1	Frische Vollmilch in Flaschen, min- destens 3 % Fettgehalt	1/2 l	0,34
*Deutscher Imker-Honig, Markenware	1 Glas	0,37	0,37	103,0	Kondensierte Milch, ungesüßert, Min- destfettgehalt 7,5 %, bei Abnahme von 3 Dosen zu je etwa 170 g Füll- gewicht	3 Dosen	0,93
ausländischer, mittlere Qualität	1 Glas	0,61	0,61	100,2	Deutsche Markenbutter, in 1/4-kg- Packungen	1 kg	7,52
Fruchtbombons, ungefüllt, in Beuteln ...	100 g	1,16	1,16	90,2	Quark	1 kg	7,37
Schokolade, Haushaltsware, in Tafeln ...	100 g	2,07	2,07	102,0	Käse	1 kg	2,20 ^{x)}
*Milchschokolade, in Tafeln, Markenware..	100 g	1,19	1,19	98,7	Harzer	1 kg	2,56
*Pralinen, in einfacher Packung, Markenware	125 g	2,38 ^{x)}	2,38	104,1	Limburger, in Stangen, 20 % Fett i.Tr. Edamer oder Gouda, 40-45 % Fett i.Tr., im Anschnitt oder abgepackt	1 kg	4,83
*Kakao, schwach entölt, in Packungen, Markenware	125 g	1,45	1,45	111,9	Emmentaler inländischer Herkunft, mit Rinde, 45 % Fett i.Tr., im Anschnitt oder abgepackt	1 kg	0,07
Linzen, mittlere Größe, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	2,26	2,28	101,1	Eier	1 Stück	0,23
Speiseerbsen, trocken, gelb oder grün, ungeschält, I. Sorte, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	3,02 ^{x)}	3,03	120,8	Deutsche Frischeier, Kl. B (55 bis unter 60 g)	1 Stück	0,20
Sultaninen, mittlere Sorte, in 250-g-Beuteln	1 kg	4,35	4,35	106,4	Ausländische Frischeier etwa entspre- chender Größe	1 Stück	0,18
Trockenpflaumen, Gr. 80/100	1 kg	5,03	5,03	122,2	Schweineschmalz	1 kg	2,72
*Erdnüsse, geschält, gesalzen, in klei- neren, einfachen Beuteln	1 kg	0,26	0,26	107,4	Inländischer Herkunft, ausgelassene Flomen	1 kg	2,04 ^{b)}
*Süße Mandeln, in kleinen Beuteln	1 kg	1,58	1,68	91,9	Importware	1 kg	2,11 ^{b)}
*Tomatenmark, zweifach konzentriert, in Dosen	1/10 Dose	1,00	0,99	142,6	Rindfleisch	1 kg	5,68
Gemüsekonserven in Dosen, junge Erbsen, mittelfein	1/1 Dose	0,93	0,92	73,9	zum Kochen, von der Querrippe, wie gewachsen	1 kg	5,75
Sauerkraut, lose oder in Dosen	1 kg	1,04	1,05	86,5	zum Schmoren bzw. Braten, aus der Keule, ohne Knochen	1 kg	8,33
Obstkonserven in Dosen	1 kg	2,15	2,16	94,7	Schweinefleisch	1 kg	8,29
Mirabellen	1/1 Dose	2,20	2,26	109,5	Kotelett	1 kg	5,05
Apfelsmus I, tafelfertig	1/1 Dose	2,64	2,71	102,6	Frisches Bauchfleisch, wie gewachsen..	1 kg	5,09
*Ananas in Stücken, in Dosen	2/3 Dose	2,91	2,91	116,0	Kalbfleisch zum Braten, Rücken mit Nierenstück, wie gewachsen	1 kg	8,09
Pflanzenöl, lose oder in Dosen	1 kg	0,49	0,50	123,4	Hammelfleisch, Bauch mit Brust, wie gewachsen	1 kg	5,37
*Margarine, in 1/4-kg-Packungen	1 kg	0,61	0,74	144,0	Streichleberwurst, mittlere Sorte	1 kg	5,61 ^{x)}
sog. Spitzensorte	1 kg	1,44	1,45	138,6	Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	7,05
Sondermarken (sog. Delikatemargarine)..	1 kg	0,55	0,57	118,4	Streichmettwurst (Braunschweiger Art)..	1 kg	6,57 ^{x)}
*Kokosfett in Platten, Markenware	5 kg	0,63	0,62	97,1	Gekochter Schinken	1 kg	11,51
Speisekartoffeln, gelbfleischige, bei Abnahme von 5 kg, ab Laden	1 kg	1,44 ^{c)}	1,42 ^{d)}	-	Geräucherter fetter Speck inländischer Herkunft	1 kg	4,37
Weißkohl	1 kg	3,71	4,15	237,7	Suppenhuhn, unausgenommen (ausländi- sches Huhn entdarmt)	1 kg	4,67
Wurzelkohl	1 kg	1,56	1,66	148,3	Brathähnchen (oder Brathühnchen), aus- genommen	1 kg	5,37
Blumenkohl, 15-20 cm Aufliedurchmesser..	1 kg	0,74	0,73	120,3	Seefische	1 kg	3,01
Rotkohl (Blaukraut)	1 kg	-	-	-	Kabeljau	1 kg	3,03
Mohrrüben (Speiseöhren, gelbe Rüben, Wurzeln)	1 kg	-	-	-	Fischfilet	1 kg	4,00
Spinat	1 kg	-	-	-	Seelachs (oder Rotbarsch)	1 kg	4,11
Salat (Kopfsalat), bei Abnahme von 3 Köpfen	1 kg	-	-	-	* Seelachs	1 kg	3,31 ^{b)}
Lauch (Porree)	1 kg	-	-	-	* Kabeljau	1 kg	3,65 ^{e)}
Zwiebeln	1 kg	-	-	-	* Rotbarsch	1 kg	4,76
Bohnen	1 kg	-	-	-	*Heringe in Tomatensoße und Öl, in 200-g-Dosen	1 Dose	0,85

1) Aus Roggenmehl Type 1150 oder 997 und Weizenmehl Type 1050, 812 oder 550. - 2) Aus Roggenmehl Type 1370 und Weizenmehl Type 1600. - a) Ohne Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Saarland. - b) Ohne Saarland. - c) Nur Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland. - d) Nur Nordrhein-Westfalen, Hessen und Rheinland-Pfalz. - e) Ohne Bayern. - f) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Saarland. - g) Ohne Schleswig-Holstein.

III. Verbraucherpreise

Ware	Mengen- einheit	1964		Ware	Mengen- einheit	1964			
		Januar	Februar			Januar	Februar		
		DM	1958=100			DM	1958=100		
noch: a) <u>Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren</u>									
+Bücklinge	1 kg	3,30	3,30	147,5	Bier				
+Ölsardinen (Büchse etwa 185 g brutto)...	1 Büchse	0,79	0,79	93,1	Helles Bier, einheimische Sorte, 11-14 % Stammwürzegehalt, beim Aus- schank in einfachen Gaststätten, ohne Bedienungsgehalt	1 l	1,67	1,67	113,6
Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittlere Sorte	1 kg	16,61	16,62	87,2	Flaschenbier, gängigste Sorte, 11-14 % Stammwürzegehalt, beim Verkauf in Einzelhandelsgeschäften und aus Gast- stätten, ohne Flaschenpfand	1 l	1,27	1,27	105,6
*Kaffee-Ersatz, in 1/4-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,82	2,82	127,5	Deutscher Branntwein, in Flaschen				
Schwarzer Ceylon-Tee (Orange Pekoe), mittlere Sorte (ohne Grus und Spitzen), in Packungen	50 g	1,43	1,40	92,3	+ Markenbranntwein	0,7 l	12,49 ^x	12,49	100,2
+Pfefferminztee	50 g	0,82	0,82	98,8	Einfacher Branntwein, 38 %	0,7 l	5,89	5,88	97,7
+Einfaches Tafelwasser, ohne Geschmack, in Flaschen	0,5 l	0,37 ^x	0,37	102,7	+Einfacher Tischwein, in Flaschen				
*Fruchtsaftgetränk, kohlenensäurehaltig, in Flaschen mit weniger als 0,5 l Inhalt, ohne Flaschenpfand	1 l	1,19	1,19	108,3	Weißwein	0,7 l	1,88 ^x	1,88	88,6
*Erfrischungsgetränk, koffeinhaltig (kein Fruchtsaftgetränk), in Flaschen mit weniger als 0,5 l Inhalt, ohne Flaschenpfand	1 l	1,37 ^x	1,37	118,0	Rotwein	0,7 l	1,53 ^x	1,53	97,1
*Apfelsaft, naturrein, mittlere Preis- lage, in 1-l-Flasche, ohne Flaschen- pfand	1 l	0,79	0,80	100,1	+Schaumwein, in Flaschen (mit Steuer)				
+Orangensaft, rein, unkonzentriert, un- gesüßt, in Dosen	2/3 Dose	1,05	1,05	103,0	Markenschaumwein	0,7 l	9,50	9,50	100,1
					Einfacher Schaumwein	0,7 l	4,21 ^x	4,21	99,6
					Zigaretten				
					gängigste Preislage	12 Stück	1,00	1,00	100,0
					mittlere Preislage	10 Stück	1,00	1,00	100,0
					Zigarren, gängigste Preislage	1 Stück	0,30	0,30	110,0
					Tabak, Feinschnitt, gängige Preislage ..	50 g	1,25	1,25	100,0
b) <u>Textil- und Lederwaren</u>									
Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48					Damenkleiderstoff, einfarbig, etwa 130 cm breit				
reinwollenes Kammgarn	1 Stück	180,00	180,00	104,5	reine Wolle	1 m	16,30 ^x	16,39	108,7
wollenes Kammgarn	1 Stück	144,00	144,00	109,2	Wolle mit Kunstfaser gemischt, mitt- lere Qualität	1 m	13,77 ^x	13,77	108,8
Dralon, Trevira, Diolen oder ähn- liche Kunstfaser	1 Stück	163,00	163,00	108,1	Kunstseide, mittlere Qualität, 90 cm breit	1 m	5,63	5,63	112,8
Herrenmantel, Gabardine, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	79,50	79,70	111,6	* Dralon, Trevira, Diolen oder ähn- liche Kunstfaser	1 m	17,82 ^x	17,83	96,9
Sportsakko, wollenes Kammgarn, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	70,40	70,50	109,1	Kleider- (und Schürzen-) stoff, Baum- wolle, bedruckt, mittlere Qualität, 80 cm breit	1 m	2,39	2,40	109,1
Herrenhose, Wolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	42,60	42,70	105,4	Sporthemdenstoff, Baumwolle, 80 cm breit	1 m	2,59	2,61	109,9
Berufsanzug, zweiteilig, Körper oder Drell, Sanfor, Gr. 48	1 Stück	20,90	20,90	111,6	Herrenoberhemd mit festem Kragen, Kra- genweite 39, Popeline				
Knabenanzug (für 12 j.), Sportform, Wollstoff, gute Qualität	1 Stück	66,40	66,50	112,7	gute Qualität	1 Stück	20,80	20,80	105,6
Knabenhose, lange Cordhose (Manchester), mittlere Qualität	1 Stück	20,90	21,00	110,4	mittlere Qualität	1 Stück	15,84 ^x	15,86	106,3
Damenkleid, gerader Schnitt und einfach verarbeitet, mit halben oder dreivier- tel-langen Ärmeln, mittlere Qualität, Gr. 44	1 Stück	63,20	63,20	109,4	rein Kunstfaser (100 %), gute Quali- tät	1 Stück	21,40	21,40	98,8
Wollstoff	1 Stück	32,50 ^x	32,60	115,8	Sport- und Arbeitshemd, Baumwolle, Kragenweite 39	1 Stück	10,67 ^x	10,70	112,6
Baumwollstoff hochveredelt (Wasch- kleid)	1 Stück	72,10 ^x	72,10	107,4	Knabensporthemd (für 12 j.), einfacher Baumwollstoff	1 Stück	8,51 ^x	8,53	110,6
Dralon, Trevira, Diolen oder ähn- liche Kunstfaser	1 Stück	13,24	13,26	113,3	Sportbluse, Baumwollstoff, hochveredelt, kurze Ärmel, Gr. 44	1 Stück	12,06 ^x	12,13	113,3
Kittelschürze, mit halben Ärmeln, Baum- wolle, bedruckt, mittlere Qualität, Gr. 44	1 Stück	27,00	27,00	114,5	Herrenhut				
Mädchenkleid (für 7 j.), einfach ge- schnitten und verarbeitet, mit halben oder dreiviertel-langen Ärmeln, mitt- lere Qualität	1 Stück	17,43	17,51	111,8	Wollfilz	1 Stück	15,37 ^x	15,40	117,2
Wollstoff	1 Stück	41,70 ^x	41,80	109,6	Haarfilz	1 Stück	23,70	23,80	116,5
Baumwollstoff hochveredelt (Wasch- kleid)	1 Stück	30,40 ^x	30,40	112,3	*Herrentaschenschirm, Reißverschluss- Futteral aus Plastik, mittlere Quali- tät	1 Stück	33,80	33,70	108,7
einfache Qualität, ohne Ärmel	1 Stück	20,10	20,10	114,1	Herrenunterjacke, kurze Ärmel, Gr. 5				
Knabenspullover (für 12 j.), Wolle, lange Ärmel, mittlere Qualität	1 Stück	21,60	21,60	111,5	rein Mako	1 Stück	5,66 ^x	5,67	108,1
Damenpullover, Wolle, einfache Form und Verarbeitung, lange Ärmel, mitt- lere Qualität, Gr. 44	1 Stück	23,60	23,60	108,2	Baumwolle	1 Stück	4,07	4,08	108,6
*Wetterschutzmantel mit Kapuze aus Pla- stik, für Erwachsene	1 Stück	10,21 ^x	10,16	100,9 ^a	Herrenunterhose, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 5				
Herrenanzugstoff, etwa 145 cm breit					lange Form	1 Stück	5,99 ^x	6,00	110,8
reinwollenes Kammgarn, mittelschwere bis schwere Qualität	1 m	48,50	48,60	105,6	Schlüpfer	1 Stück	3,66	3,68	110,2
reinwollenes Kammgarn, leichte bis mittelschwere Qualität	1 m	40,50	40,60	105,8	Knabenslip, Baumwolle, mittlere Quali- tät, Gr. 2	1 Stück	2,25 ^x	2,26	107,3
wollenes Kammgarn, mittelschwere Qualität	1 m	32,70	32,70	108,3	Damengarnitur, zweiteilig, Gr. 44				
					Baumwolle, einfache Ausführung, mitt- lere Qualität	1 Garnitur	5,16 ^x	5,18	110,1
					Dralon oder Perlon, mittlere Ausfüh- rung und Qualität	1 Garnitur	8,48 ^x	8,51	107,1
					Damenschlupfer, Wolle, doppelter Schritt, 1/2 Bein, Gr. 44	1 Stück	8,66 ^x	8,68	103,9
					Damenunterkleid, einfache Verzierung, Gr. 44				
					Perlon-Charmeuse, 40 den., gute Qua- lität	1 Stück	11,69 ^x	11,73	104,2
					Kunstseide, mittlere Qualität	1 Stück	6,47 ^x	6,47	108,9
					Gummigürtel, Zweizug-Schlauchschlupfer, Höhe etwa 30 cm, Gr. 3	1 Stück	6,10 ^x	6,10	110,3
					Mädchen-Achselhemd (für 7 j.), Baum- wolle, mittlere Qualität	1 Stück	2,13 ^x	2,14	106,7
					Mädchenschlupfer (für 7 j.), Baumwolle, mittlere Qualität	1 Stück	1,87	1,88	106,4

a) Berichtigung für Januar 100,3.

III. Verbraucherpreise

Ware	Mengen- einheit	1964		Ware	Mengen- einheit	1964			
		Januar	Februar			Januar	Februar		
		DM	1958=100			DM	1958=100		
noch: b) Textil- und Lederwaren									
Herrensocken, normal lang, Gr. 11	1 Paar	3,89 ^x	3,90	106,4	+Läufer, Haargarn, mittlere Qualität ...	1 qm	24,30	24,50	113,7
Wolle, mittlere Qualität	1 Paar	2,59	2,59	104,6	+Gardinestüll, 220-250 cm breit, Diolen, Trevira oder andere Kunstfaser	1 m	11,62 ^x	11,78	121,6
Baumwolle, einfache kräftige Qualität..	1 Paar	2,90	2,91	100,1	Arbeitsschuhe, hohe Schnürstiefel, Formgummi- oder strapazierfähige Qua- lität, Gr. 42	1 Paar	25,40	25,40	111,9
Helanca oder Perlton	1 Paar	2,78	2,78	87,1	Herren-Straßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Gr. 42	1 Paar	31,90	31,90	114,1
Damenstrümpfe, Perlton, mittlere Quali- tät, I. Wahl, Gr. 9 1/2	1 Paar	4,19	4,19	98,7	Rindbox, mittlere Qualität, Gummi- sohle	1 Paar	41,60	41,60	115,6
Kinderstrümpfe	1 Paar	2,92	2,93	103,5	Boxcalf, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	22,10	22,10	104,7
Wolle, lang, mittlere Qualität, Gr.7...	1 Paar	3,90 ^x	3,91	103,2	Gummi-Berufstiefel für Männer, Spitze und Ferse verstärkt, mit gummiertem Innenfutter, Stollensohle mit Voll- gummiabsetz, Schaftöhe etwa 38 cm ...	1 Paar	28,60 ^x	28,60	113,2
Baumwolle, Kniestrümpfe, mittlere Qualität, Gr. 8	1 Paar	1,90	1,91	110,3	Boxcalf, glatter Pumps, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	37,20	37,20	114,4
Strickwolle, farbfg	100 g	3,10	3,10	109,9	Kinderschuhe				
Babygarn	1 Rolle	0,69	0,69	124,6	Halbschuhe, Rindbox, Gummisohle, Gr. 35	1 Paar	22,00	22,00	113,7
Wolle	1 m	7,94	7,94	104,9	Schnürstiefel, Roßchevreau oder ähn- liches Leder, Ledersohle, Gr. 24	1 Paar	15,77 ^x	15,77	121,5
Baumwolle	1 m	1,88	1,88	106,6	Herren-Lederhandschuhe, Nappa, ge- füttert, Gr. 8	1 Paar	18,42 ^x	18,47	110,1
Sportwolle, mittlere Qualität	1 Stück	13,72 ^x	13,73	105,0	Damen-Lederhandschuhe, Kalb- oder Zie- genleder, ungefütert, einfache Aus- führung	1 Paar	14,27 ^x	14,39	110,9
Maschinengarn, 200/4-fach, weiß	1 Stück	9,21	9,21	104,5	Aktentasche, Vollrindleder, mit 2 ver- stellbaren Schließern, einfache Aus- führung, etwa 42 x 28 x 10 cm	1 Stück	25,70	25,70	121,8
Inlett, Körper, 130 cm breit, für Ober- betten	1 Stück	14,01 ^x	14,03	106,6	+Schulranzen, Vollrindleder, gängigste Ausführung	1 Stück	18,88 ^x	18,92	124,2
Bettwäsche, Linnen, 80 cm breit, 16/16 Faden, 20/20er Garn	1 Stück	3,89	3,91	112,1	+Damenhandtasche aus Plastik, gängigste Preislage	1 Stück	24,70 ^x	24,80	117,4
Bettbezug, Linnen, mit Knöpfen und Knopflöchern, 130 x 200 cm, 16/16 Fa- den, 20/20er Garn	1 Stück	1,74 ^x	1,74	108,7	+Vulkanfaserkoffer, 65 cm lang	1 Stück	27,30 ^x	27,40	113,0
Bettlaken, 150 x 240 cm	1 Stück	1,68	1,69	102,6	+Kordkoffer auf Holzrahmen, Fiberein- fassung, 75 cm lang	1 Stück	43,20 ^x	43,20	109,2
Haustuch	1 Stück	52,40	52,50	104,1					
Halbleinen	1 Stück	55,30 ^x	55,30	100,6					
*Protierhandtuch, Baumwolle, mittlere Qualität, 50 x 100 cm	1 Stück	13,97	14,00	106,3					
Haushaltstuch (z.B. Gerstenkorn-), Baumwolle, einfache Qualität, etwa 48 x 100 cm	1 Stück	14,78	14,87	111,3					
Geschirrtuch, Halbleinen, etwa 55 x 75 cm	1 m								
Schlafdecke	1 Stück								
Wolle, 150 x 200 cm	1 Stück								
Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser, 150 x 200 cm	1 Stück								
Baumwolle, 140 x 190 cm	1 Stück								
+Möbelbezugstoff, Baumwolle, 130 cm breit, mittlere Qualität	1 m								
c) Sonstige Waren									
Küchenbüfett, zwei- oder dreitürig, etwa 140-160 cm breit, lackiert	1 Stück	36,00 ^x	455,00	116,3	Auflegematratze, Federkern, dreitei- lig, mittlere Qualität	1 Stück	124,00	124,00	105,4
Küchen- oder Zimmertisch, naturlasert bzw. gebeizt und mattiert, einfache Ausführung, etwa 70 x 110 cm, mit Schubkasten	1 Stück	58,80	70,00	113,2	Vollpolstermatratze für Kinderbett	1 Stück	28,70	28,80	110,4
Küchenstuhl, Buche, einfache Ausfüh- rung, naturlasert	1 Stück	22,60	22,60	120,5	Bettfedern, graue Entenhalbdunen, mittlere Qualität	1 kg	2,50	22,50	103,8
Einzelbett aus Holz, etwa 90 x 190 cm, einfache Ausführung, ohne Stahlfeder- rahmen	1 Stück	32,70	32,30	110,2	Porzellanteller, etwa 24 cm Durchmesser glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,28	1,28	121,8
Stahlfedergerahmen	1 Stück	35,70	35,80	109,0	weiß mit glattem Goldrand, I. Wahl ...	1 Stück	1,71	1,71	118,8
Kinderbett, Kiefer oder Tanne, mit ge- schlossenen Kopf-, Fuß- und Seiten- teilen, elfenbein lackiert, etwa 60 x 120 cm, einfache Ausführung, ohne Matratze	1 Stück	78,00	78,30	117,0	Porzellantasse, niedrige Form, ohne Fuß, etwa 0,2 l Inhalt, mit Untertasse glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,23	1,23	121,3
Wandklappbett mit Holzbau, eingebau- ter Vorhangsbühne (ohne Vorhang), Stahlrohrgerahmen mit Zugfeder- matratze, Liegefläche etwa 90 x 190 cm	1 Stück	175,00	175,00	120,2	weiß mit glattem Goldrand, I. Wahl ..	1 Stück	1,68	1,68	117,9
Kleiderschrank, furniert, mit Kleider- stange und Hutboden, zerlegbar	1 Stück	193,00 ^x	193,00	106,9	Porzellan-Kaffeekanne, glattweiß oder einfach dekoriert, etwa 1,5 l Inhalt, mittlere Haushaltsware	1 Stück	5,85	5,87	118,1
zweitürig, ohne Wäschefach, etwa 120 cm breit	1 Stück	339,00	339,00	110,2	Porzellanschüssel, rund, etwa 21 cm Durchmesser, glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	2,12	2,13	120,4
dreitürig, mit Wäschefach, etwa 180 cm breit	1 Stück				Steingutschüssel, glattweiß oder ein- fach dekoriert, etwa 23 cm Durchmes- ser, I. Wahl	1 Stück	2,31	2,31	115,3
Schlafzimmer, Eiche, Birke oder Birn- baum, furniert, mittlere Ausführung, bestehend aus:	1 Stück				Gaieglas, 3/8 l Inhalt	1 Stück	0,32	0,32	120,2
1 Schrank, mit Wäschefächern, Klei- derstange und Hutboden, etwa 200 cm breit, 2 Betten ohne Stahlfeder- rahmen, etwa 100 x 200 cm, 2 Nach- tschränken, 1 Frisiertoilette	1 Ein- richtung	833,00	835,00	110,7	Haushaltsbecher aus einfachem (Preis- oder maschinengeblasenem) Glas, un- verziert, etwa 1/4 l Inhalt	1 Stück	0,46	0,46	112,2
Wohnzimmer-Anbauschel, halbhohe Mehr- zweck-Vitrine bzw. -Anrichte mit Glas- schiebefenster und zwei verschließbaren Türen, Birnbaum (ausnahmsweise Rüster), Größe etwa 100 x 75 x 36 cm	1 Stück	134,00	134,00	115,9	Kompotteller, gepreßtes Glas	1 Stück	0,42	0,42	124,8
Bettouch, mit Bettkasten, losen Rük- kenkissen, Seitenteile (oder Rücken- lehne) abklappbar, Sitz und Rücken- Federkern, Wollbezugstoff mittlerer Qualität, Schlaffläche etwa 90 x 200 cm ..	1 Stück	284,00	285,00	120,4	Kindersaugflasche, 1/4 l Inhalt	1 Stück	0,81	0,81	125,1
					*Milchglaskugel für Decken- oder Wand- leuchte zu 40 Watt, etwa 12 cm Durch- messer, ohne Fassung	1 Stück	1,35	1,35	121,4
					*Haushaltseinkaufsglas (1 l) mit Dek- kel und Ring, örtlich bevorzugte Marke	1 Stück	0,87	0,88	120,9
					Plastikeimer mit Drahtbügel, etwa 10 l Inhalt	1 Stück	2,70	2,68	65,2
					Plastikschüssel, 30-40 cm Durchmesser, etwa 5 l Inhalt	1 Stück	2,93	2,92	74,2
					Zitronen- und Orangenpresse, Plastik, mit Saftbehälter und Ausguß	1 Stück	1,35	1,34	90,2
					+Schlosserhammer, 400 g, mit poliertem Stiel	1 Stück	2,85	2,88	121,4

a) Berichtigung für Januar 103,0.

III. Verbraucherpreise

Ware	Mengen- einheit	1964		Ware	Mengen- einheit	1964			
		Januar	Februar			Januar	Februar		
		DM	1958=100			DM	1958=100		
noch: c) Sonstige Waren									
+Beißzange, 18 cm, Kopf, Schulter und Kanten poliert	1 Stück	2,81	2,82	120,0	*Tischlampe mit gegossenem Fuß (Teller) und biegsamem Metallschlauch (als Arm) oder drehbarem massivem Arm, etwa 45-50 cm hoch	1 Stück	36,90 ^x	36,90	94,5
+Handsäge, 35 cm Blattlänge	1 Stück	4,25	4,28	114,3	*Taschenlampenhülse, kleine Stabform	1 Stück	1,48 ^x	1,48	106,4
+Spaten, mit Stiel	1 Stück	16,40	16,40	117,1	*Taschenlampenbatterie, kleine Stabform..	1 Stück	0,55	0,55	100,3
+Kuhkette mit 2 Trogenden, 6 mm	1 Stück	6,49	6,55	130,6	*Glühlampe, Markenware				
+Drahtstifte, 3,1 x 65 mm	1 kg	1,25	1,25	106,7	25 Watt	1 Stück	1,10	1,10	120,1
+Draht, verzinkt, 1,2 mm	1 kg	1,57	1,57	109,2	40 Watt	1 Stück	1,10	1,10	113,8
+Holzschrauben, Eisen, Flachkopf, 2,7 x 17 mm	1 kg	9,31 ^x	9,56	122,0	60 Watt	1 Stück	1,10	1,10	94,3
+Zimmertür-Einsteckschloß, 2 Buntbart-schlüssel, eintürig, 55 mm Dorn	1 Stück	3,41 ^x	3,43	122,5	*Regler-Bügeleisen, mit Kontrollampe und Einstellskala, etwa 1000 W, Gewicht etwa 1 kg, Markenware	1 Stück	34,00	33,70	90,2
+Drückergarnitur, Leichtmetall, elo-ziert, Drücker 105 mm mit Langschil-dern, gegossen, 220 x 36 mm	1 Stück	3,96 ^x	3,96	106,0	*Tauchsieder, 600 W, 125 V (bzw. 750 W, 220 V), Markenware	1 Stück	8,52	8,52	101,8
+Fleischhacker	1 Stück	26,60	26,80	115,8	*Elektrokochplatte, etwa 18 cm Durch-messer, etwa 1200 oder 1500 W, dreifach regelbar, Unterteil elfenbein-emalliert, Markenware	1 Stück	24,50	24,40	108,4
Olofen aus emailliertem Stahlblech, Nennheizleistung etwa 5000 Kcal/h, Raumheizvermögen etwa 50-100 cbm, mit eingebautem Tank, Klappeckel und Öl-auffangschale, ohne Vorlegeplatte	1 Stück	341,00	341,00	110,5	*Elektroherd, etwa 6400 W, 3 Kochplat-ten, 7 Stufen-Schalter, Bratofen etwa 1800 W, Ober- und Unterhitze je 900 W, durch Regler gesteuert, mit Brat-pfanne, Markenware	1 Stück	392,00	392,00	109,1
Dauerbrandofen, Warmluft-Allesbrenner aus emailliertem Gus, Nennheizleistung etwa 5000 Kcal/h, Raumheizvermögen etwa 50-100 cbm, Heizfläche etwa 1,20 qm, mit Unterlegeplatte	1 Stück	261,00	263,00	111,0	*Rundfunkgeräte, Markenware				
Kohleherd, Plattengröße etwa 80 x 60 cm, elfenbein emailliert, Schutzstange und Geschirne vernickelt, geschlif-fene Kochplatte, mit Backofen	1 Stück	339,00 ^a	340,00 ^a	116,3	Super im Preß- oder Kunststoffgehäuse..	1 Stück	202,00	203,00	91,3
Dauerbrand-Zusatzherd, geschliffene Hochleistungskochplatte etwa 38 x 50 cm, elfenbein emailliert, mit Abdeckplatte und Kohlewagen	1 Stück	315,00	316,00	116,0	Super im Holzgehäuse	1 Stück	338,00	338,00	86,3
Gasherd (mit Zündsicherung), 3-flammig, elfenbein, emailliert, Backofen mit Thermostat, Abdeckplatte und Geräte-wagen	1 Stück	406,00 ^x	407,00	118,5	*Musiktruhe mit Rundfunk-Chassis, Plat-tenwechsler und Plattenständer, Mar-kenware	1 Stück	751,00	750,00	80,6
Fleischtopf mit Deckel, etwa 24 cm Durchmesser, emailliert, schwere Qualität	1 Stück	12,05 ^x	12,08	123,6	*Fernsehempfänger, 59 cm - 110° Weit-winkelröhre, Tischgerät, Markenware ...	1 Stück	927,00 ^x	926,00	63,3
Elektrokochtopf mit Deckel, etwa 20 cm Durchmesser, Stahlgeschirr mit ge-schliffenem Boden, innen und außen glasiert, koch- und säurefest gegen alle Speisesäuren	1 Stück	18,75 ^x	18,81	112,9	*Rundfunkröhre, Markenware				
Schmortopf mit Deckel, Rein-Aluminium, etwa 20 cm Durchmesser, mit schwarzen Griffen, mittelschwere Qualität	1 Stück	6,76 ^x	6,78	114,0	Leutsprecheröhre	1 Stück	7,31	7,31	67,7
*Flötenwasserkessel aus Aluminium, etwa 3 l Inhalt	1 Stück	4,05	4,05	109,4	Mischröhre	1 Stück	7,47	7,47	59,3
Bratpfanne, Stahlblech, emailliert, etwa 26 cm Durchmesser, mit Holz-oder Plastikgriff, mittelschwere Qualität	1 Stück	8,14 ^x	8,17	121,7	Gleichrichterröhre	1 Stück	4,97	4,97	163,2
Waschtopf mit Deckel und Einsatzsieb, emailliert, etwa 30-43 cm Durchmesser..	1 Stück	24,90 ^x	24,90	112,3	*Staubsauger mit Gleitkufen oder Rollen, etwa 300-350 W, Normalzubehör, Marken-ware	1 Stück	211,00	211,00	101,6
Elmer, emailliert, etwa 10 l Inhalt, Boden untergefaltet, etwa 28-30 cm Durchmesser	1 Stück	5,29 ^{b)}	5,29 ^{b)}	111,3	*Waschmaschine, Trommelsystem, für etwa 2 kg Trockenwäsche, Markenware	1 Stück	644,00 ^x	644,00	98,9
Wanne, verzinktes Eisenblech, oval, etwa 70 cm Längsdurchmesser	1 Stück	18,76 ^x	18,83	113,9	*Kühlschrank, Kompressorsystem, Größe etwa 115-120 l, Markenware	1 Stück	355,00 ^x	355,00	70,1
ESbesteck, vierteilig, rostfreier Stahl, mit geschmiedeter Klinge, mittlere Ausführung	1 Besteck	6,70	6,71	111,6	*Kochlöffel aus Holz, mittlere Größe (etwa 30 cm lang)	1 Stück	0,44	0,44	126,1
+Alpakabesteck (Messer, Gabel, Löffel), mittlere Ausführung	1 Besteck	20,60	20,60	116,1	*Wäschekorb, weiße Weide, mit Stoßleiste, oben etwa 50 x 80 cm, Höhe etwa 40 cm ..	1 Stück	21,00	21,10	108,3
+Silberbesteck, 800/000, einfache Aus-führung	1g Silber	0,38 ^x	0,38	128,2	Scheuer- oder Waschbürste, Achterform, etwa 18 cm, fünffreihig	1 Stück	0,95	0,95	120,4
+Trauringe, 14 Karat, glatt, Kugelform..	1g Gold	9,36	9,36	115,0	*Roßhaarbesen (Stubenbesen) ohne Stiel, einfache Verarbeitung, mittlere Quali-tät	1 Stück	6,23	6,25	112,0
*Wecker, Zifferblatt etwa 8-9 cm Durch-messer, nachtleuchtend, etwa 36 Stun-den Gangdauer	1 Stück	14,23	14,23	128,9	+Gummiring für 1-l-Einkochglas, 94 x 108	1 Stück	0,06	0,06	110,9
*Tischuhr, Rundkopfform, Länge etwa 40-50 cm, mit poliertem Holzgehäuse, 14-Tage-Geh- und Schlagwerk, Marken-ware	1 Stück	116,00	116,00	110,2	Gummisauger, Flaschen- und Kappen-sauger, Einheitsgröße	1 Stück	0,42 ^x	0,42	117,2
*Damenarmbanduhr, rundes Gehäuse mit 585/000 Goldauflage und Edelstahlbo-den, 17-steiniges stoßgeschütztes Werk, schlichte Ausführung, mit Leder-band, Markenware	1 Stück	59,80	59,80	106,3	Formwärmflasche aus Gummi (2 l), etwa 20 x 30 cm	1 Stück	4,80	4,81	106,2
*Herrenarmbanduhr, rundes Gehäuse aus verchromtem Edelstahl, Leuchtziffer-blatt, 17-steiniges stoß- und wasser-geschütztes Werk, mit Lederband, Markenware	1 Stück	54,90	54,90	107,9	*Herrenfahrrad mit Bereifung	1 Stück	182,00	182,00	109,3
					*Fahrradbereifung, 2 Decken (Drahtrei-fen), 2 Schläuche, 28 x 1,75, mitt-lere Qualität, Markenware	1 Bereifg.	15,87	15,87	102,5
					*Roller mit Stahlrohrrahmen und Ballon-reifen, einfache Ausführung, Marken-ware	1 Stück	40,50	40,50	107,2
					*Celluloidpuppe, unbekleidet, etwa 40 cm, beweglicher Kopf, Glasaugen, Marken-ware	1 Stück	19,68	19,68	106,4
					*Rollfilm, 6 x 9, B 2, panchromatisch, Markenware	1 Stück	1,70	1,70	100,0
					*Kernseife, etwa 62-63 % Fettgehalt, un-gefüllte weiße Markenware, 200-g-Riegel	1 Stück	0,52	0,52	112,8
					*Zusatzwaschmittel, Markenware				
					Einweichmittel, Füllgewicht um 530 g...	1 Packung	0,50	0,50	107,6
					Spülmittel, Füllgewicht um 180 g	1 Packung	0,30	0,30	100,0
					*Reinigungsmittel, Füllgewicht um 250 g, Markenware	1 Packung	0,40	0,40	133,3
					*Waschpulver, Markenware				
					für Grob-, Weiß- und Buntwäsche, in 1/1-Packungen (Füllgewicht etwa 300-350 g)	1 Packung	1,37	1,37	91,8
					für Feinwäsche, Füllgewicht um 150 g ..	1 Packung	0,95	0,95	94,6
					*Schuhoreme, farblos, in Dosen (etwa 50 g brutto), Markenware	1 Dose	0,51	0,51	111,6
					Scheuertuch, mittlere Qualität, etwa 50 x 60 cm	1 Stück	0,88	0,88	113,2

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.- b) Ohne Saarland.

III. Verbraucherpreise

Ware Leistung, Tarif, Gebühr	Einheit	1964		Ware Leistung, Tarif, Gebühr	Einheit	1964			
		Jan.	Februar			Jan.	Februar		
		DM	1958=100			DM	1958=100		
noch: c) Sonstige Waren									
Toilettenseife, etwa 80 % Fettgehalt, parfümierte Haushaltsware, 100 g Frischgewicht	1 Stück	0,50	0,50	121,9	+Briefablagekorb, Buchenholz, gezinkt ...	1 Stück	4,05	4,04	111,4
Rasierseife, etwa 80 % Fettgehalt, etwa 50 g Frischgewicht	1 Stück	0,78	0,78	105,5	+Tapeten, mittlere Preislage	1 m	0,42 ^x	0,42	118,5
*Rasierklingen, in Packungen zu 10 Stück, Markenware einfache Qualität	1 Packung	0,70	0,70	119,7	Briefumschläge, weiß, ungefüllt, DIN C 6	10 Stück	0,23	0,23	121,6
gute Qualität	1 Packung	1,94	1,94	103,4	Briefblock aus weißem holzfreiem Papier, DIN A 4, 50 Blatt	1 Stück	1,26	1,26	103,1
*Zahnpasta, gute Qualität, Markenware ...	1 gr. Tube	1,10	1,10	114,6	Schulheft, einfach liniert, DIN A 5 (32 Seiten)	1 Stück	0,20	0,20	100,9
*Zahnbürste mit Naturborsten, normale Größe	1 Stück	1,60	1,62	109,0	Bleistift	1 Stück	0,25	0,25	126,8
+Zellstoffwatte in Packungen, gebleicht..	250 g	1,78	1,79	113,8	Kopierstift	1 Stück	0,44	0,44	119,5
+Lackfarbe, hell, für Innenanstrich	1 kg	4,67	4,67	113,0	*Füllhaltertinte, Markenware (1/32-l-Flasche)	1 Flasche	0,70	0,70	119,2
+Lithopone in Öl, 30 % Zinksulfid	1 kg	1,92	1,92	108,5	Tageszeitung (örtlich bevorzugt)	1 Monatsbezug	4,97	5,00	123,6
+Bleimennige	1 kg	3,22	3,22	104,1	Brennholz, ofenfertig, frei Haus	50 kg	5,85	5,97	114,5
Brennspiritus	1 l	0,90	0,90	100,0	Kohlen und Briketts, bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller	50 kg	8,18	8,18	118,5
+Salzsäure	1 l	0,74	0,74	118,0	Steinkohlenbriketts, örtlich bevorzugte inländische Hausbrandsorte ...	50 kg	8,10 ⁽⁶⁾	8,10 ⁽⁶⁾	115,6
+Glyzerin	100 g	0,76	0,76	98,0	Steinkohle, inländische E8nuß II	50 kg	5,47	5,47	130,3
+Schreibmaschinenpapier, DIN A 4, weiß, holzfrei, 70 g je qm	1000 Blatt	15,29	15,29	98,8	Braunkohlenbriketts	50 kg	7,36	7,36	109,7
+Saugpost, DIN A 4, 70 g je qm	1000 Blatt	8,52	8,52	102,0	+Zeichenbrechkoks II, frei Keller ¹⁾	50 kg			
+Farbband, 13 mm, 10 m lang, Baumwolle ..	1 Stück	3,01	3,01	101,0	Leichtes Heizöl, bei Abnahme von etwa 100 l in Kanistern (ohne Leihgebühr für Behälter)	10 l	2,46	2,46	93,4
+Geschäftsbuch, DIN A 4, 96 Blatt, holzfrei, Konto liniert, Pappband	1 Stück	6,60	6,62	115,9	*Benzin, ab Tankstelle, Markenware	1 l	3,57	0,57	90,0
+Hebelordner, DIN A 4, 8 cm breit, ohne Register	1 Stück	2,19	2,19	115,3					
d) Leistungen, Tarife und Gebühren									
+Chemische Reinigung eines Herrenanzuges	1 mal	7,50	7,50	108,6	Miete ²⁾ einschließlich Nebenkosten ³⁾				
+Wäsche, gewaschen und getrocknet, platte Teile gemengt	5 kg	6,11	6,15	113,1	a) Altbau-Wohnung ohne Bad (vor dem 1. April 1924 erbaut)	Monatsmiete	53,30	53,70	137,9
Friseurleistungen für Herren					b) Neubau-Wohnung mit Bad (in der Zeit vom 1. April 1924 bis zum 20. Juni 1948 erbaut)	Monatsmiete	71,00	71,50	130,7
Rasieren	1 mal	1,02	1,03	109,1	c) Leutnant-Wohnung mit Bad (nach dem 20. Juni 1948 im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus erstellt)	Monatsmiete	76,50	76,50	126,6
Haarschneiden	1 mal	2,30	2,31	143,7	Gas, mit Grund- oder Verrechnungspreis, für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, bei einer Abnahme von monatlich				
Friseurleistungen für Damen					12 cbm	12 cbm	4,50	4,32	111,1
Dauerwellen	1 mal	15,45 ^x	16,46	113,0	25 cbm	25 cbm	8,18	8,20	106,0
Waschen und Legen	1 mal	4,15	4,16	121,1	35 cbm	35 cbm	10,64	10,64	106,3
Besohlen mit Absätzen einschl. Material, 1 Paar Herrenschuhe, Gr. 40-42					Elektrischer Strom, mit Grundgebühr, für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, günstigster Tarif, bei einer Abnahme von monatlich				
Ledersohle	1 mal	10,75	10,77	113,7	23 kWh	23 kWh	5,64	5,44	100,2
Gummisohle	1 mal	5,80 ^x	5,88	117,9	43 kWh	43 kWh	7,75	7,75	101,6
*Schneiderinnenarbeit					75 kWh	75 kWh	11,12	11,12	105,4
Anfertigung eines einfachen sportlichen Kleides für Damen, Preis ohne Stoff, aber mit einfachen Zutaten	1 mal	50,90	56,10	132,4	Straßenbahn oder Omnibus				
*Entwickeln und Kopieren eines 6 x 9 Rollfilmes (schwarz-weiß)	1 mal	2,51	2,51	121,4	Einzelfahrt ⁴⁾ , ohne Umsteigen	1 Fahrt	0,50	0,50	134,6
*Entwickeln eines Kleinbildfilmes in schwarz-weiß (24 x 36) und Vergrößerung auf 7,5 x 10,5 cm	1 mal	11,61	11,61	116,5	Wochenkarte ⁴⁾	1 Karte	4,16 ^x	3,96	145,7
Kinoeintrittskarte, zweitbilligster Platz in Abendvorstellung	1 Karte	1,93	1,94	129,7	Bundesbahn				
*Theaterkarte (für Schauspiel), II. Rang, Mitte					Eisenbahnfahrt 2. Klasse (ohne Zuschlag)				
im Abonnement (Platzmiete)	1 Karte	5,57	5,57	130,9	Einzelfahrt, 25 km	1 Fahrt	2,20	2,20	110,9
an der Tageskasse	1 Karte	7,62	7,62	128,7	Wochenkarte, 15 km	1 Karte	8,20	8,20	147,9
*Opernkarte (für Oper und Operette), II. Rang, Mitte					Monatskarte, 16 km	1 Karte	31,00	31,00	135,9
im Abonnement (Platzmiete)	1 Karte	6,53	6,53	130,1	Bundespost				
an der Tageskasse	1 Karte	9,21	9,21	125,8	Omnibusfahrt				
*Eintrittskarte zum Fußballspiel (Meisterschaftsspiel des klassenhöchsten Vereins) in der laufenden Spielperiode, unnummerierter Sitzplatz	1 Karte	4,38	4,38	202,8	Einzelfahrt, 10 km	1 Fahrt	0,60	0,60	105,3
*Mitgliedsbeitrag zum Sportverein	Monatsbeitrag	2,56	2,56	145,1	Wochenkarte, 10 km	1 Karte	6,50	6,50	129,2
*Leihgebühr für einen Unterhaltungseroman (10,00 bis 15,00 DM Verkaufspreis im Buchhandel), bei 7-tägiger Entlehnung ..	Wochengebühr	0,89	0,89	110,6	Gebühren				
*Lehrgangsgebühr einer Volkshochschule, Preis einer Hörerkarte für den Besuch eines Lehrgangs von 10 Doppelstunden in Englisch (Grundkurs oder Unterstufe)	1 Karte	13,46	13,42	137,6	Postkarte				
*Garagenmiete für einen Pkw mittlerer Größe bei gewerblicher Vermietung durch Garagenbetriebe	Monatsmiete	41,20	41,20	111,0	im Ortsdienst	1 Karte	0,15	0,15	187,5
					im Ferndienst	1 Karte	0,15	0,15	150,0
					Brief, im Ferndienst	1 Brief	0,20	0,20	100,0
					Paket, 5 kg ⁵⁾				
					100 km	1 Paket	1,40	1,40	113,5
					200 km	1 Paket	1,70	1,70	118,6
					Telefongespräch (Münzfernsprecher) ...	1 Gespräch	0,20	0,20	100,0
					Rundfunkgebühr	1 Gebühr	2,00	2,00	100,0
					Fernsehgebühr	1 Gebühr	7,00	5,00	100,0

1) Bei Abnahme von 50 Zentnern. - 2) Für eine abgeschlossene, leervermietete 2-Zimmer-Wohnung mit Küche (3 Räume) eines 3- bis 4-Personen-Haushalts in mittlerer Entfernung vom Stadtzentrum, Ofenheizung, tatsächliche Wohnungsmiete einschließlich evtl. Gemeindefachzuschläge (Umlegung von Grundsteuer, Wohnraumsteuer u.dgl.). - 3) Für Wasser, Kanalisation, Müllabfuhr, Schornsteinfeger, Bürgersteigreinigung, gemeinsame Treppenbeleuchtung u.dgl. - 4) Im Durchschnitt einer jeweils viel befahrenen kurzen, mittleren und langen Strecke. - 5) Einschließlich Zustellgebühr. - a) Ohne Saarland.

IV. Sondertabellen

a) Verbraucherpreise für Fleisch⁰ in ausgewählten Städten

DM je kg

Ware	Jahr Monat	Hamb- urg	Han- nover	Braun- schweig	Köln	Essen	Frank- furt	Mün- chen ²⁾	Nürn- berg	Stutt- gart
Schweinefleisch										
Schinken mit Knochen	1963 D	6,32	6,85	6,42	7,12	6,71	6,37	6,42	5,75	6,61
	Februar	6,08	6,68	6,23	6,57	6,40	6,03	6,09	5,58	6,14
	1964 Januar	7,26	7,76	7,35	8,04	7,45	7,80	7,37	6,74	7,57
	Februar	7,59	7,65	7,45	7,96	7,32	8,12	7,35	6,69	7,59
Schnitzel	1963 D	11,63	10,32	10,15	10,68	9,87	10,36	11,03	9,52	11,39
	Februar	11,28	9,82	9,74	10,26	9,47	9,88	10,36	9,13	10,37
	1964 Januar	12,65	11,80	11,35	11,84	10,51	11,83	12,59	10,89	12,71
	Februar	12,72	11,95	11,57	11,71	10,36	11,88	12,41	11,30	12,71
Schulter mit Knochen	1963 D	5,79	6,43	6,12	6,51	6,36	6,14	6,09	5,49	6,50
	Februar	5,54	6,22	5,95	6,19	6,03	5,84	5,83	5,36	6,06
	1964 Januar	6,88	7,42	6,92	7,52	7,02	7,52	6,88	6,23	7,28
	Februar	6,95	7,32	7,24	7,43	6,89	7,85	6,76	6,43	7,33
Nacken mit Knochen	1963 D	7,32	7,11	7,59	7,45	7,05	7,49	6,39	6,22	6,85
	Februar	7,04	6,92	7,37	7,01	6,79	7,21	6,08	5,98	6,40
	1964 Januar	8,23	8,00	8,35	8,26	7,86	8,43	7,34	7,14	7,62
	Februar	8,03	7,97	8,45	7,96	7,71	8,40	7,33	7,17	7,64
Kotelett mit Knochen	1963 D	8,55	7,78	8,44	8,01	6,86	7,79	7,93	6,96	8,30
	Februar	8,21	7,48	8,09	7,62	6,52	7,55	7,52	6,69	7,65
	1964 Januar	9,51	8,70	9,02	8,76	7,75	9,76	9,18	7,90	9,08
	Februar	9,22	8,71	9,08	8,44	7,56	8,71	9,06	7,91	9,08
Filet	1963 D	12,27	10,32	10,12	10,50	10,46	10,16	11,10	9,78	11,33
	Februar	11,90	9,82	9,69	9,91	9,82	9,73	10,57	9,50	10,60
	1964 Januar	13,28	11,85	11,30	11,53	11,21	11,94	12,48	10,89	12,69
	Februar	13,30	11,99	11,45	11,90	11,18	11,36	12,41	10,98	12,60
Rückenspeck, frisch	1963 D	3,18	3,08	2,77	2,65	3,01	2,96	3,72	3,06	2,39
	Februar	3,17	3,26	2,78	2,72	2,83	3,03	3,62	3,07	2,46
	1964 Januar	3,84	3,56	3,08	3,09	3,48	3,71	4,19	3,68	3,08
	Februar	3,91	3,58	3,08	3,25	3,53	3,73	4,15	3,85	3,22
Flomen	1963 D	1,62	1,45	1,67	1,23	1,23	1,52	1,99	1,43	1,43
	Februar	1,87	1,70	1,94	1,45	1,25	1,56	2,07	1,51	1,53
	1964 Januar	2,34	2,13	1,99	1,47	1,67	1,86	2,06	1,84	1,96
	Februar	2,40	2,33	2,14	1,53	1,67	1,89	2,09	1,83	2,00
Bauch	1963 D	4,39	4,24	4,72	4,42	4,12	4,23	4,68	4,12	4,14
	Februar	4,33	4,31	4,27	4,29	4,05	4,24	4,53	3,97	3,90
	1964 Januar	5,13	5,03	5,79	5,19	4,61	5,11	5,39	5,14	4,84
	Februar	5,34	5,11	5,75	5,52	4,84	5,31	5,47	5,22	4,80
Eisbein	1963 D	3,31	4,47	3,67	3,37	3,33	3,89	4,25	3,82	3,99
	Februar	3,79	4,39	3,67	3,32	3,70	3,60	4,12	3,69	3,80
	1964 Januar	4,43	5,17	4,12	3,97	4,44	4,34	4,74	4,39	4,68
	Februar	4,56	5,20	4,19	4,13	4,72	4,90	4,77	4,50	4,63
Rindfleisch										
Keule ohne Knochen	1963 D	8,94	8,23	8,03	8,53	7,75	7,63	8,28	7,55	8,12
	Februar	8,77	8,16	7,99	8,26	7,61	7,41	7,37	7,32	7,99
	1964 Januar	9,52	8,90	8,70	9,09	8,23	8,46	8,73	7,93	8,63
	Februar	9,70	9,21	8,87	9,38	8,35	8,57	8,79	8,08	8,65
Roastbeef ohne Knochen	1963 D	11,64	10,70	9,63	10,44	9,19	10,46	10,60	9,19	11,29
	Februar	11,30	10,39	9,35	10,31	8,90	10,03	9,85	8,76	10,50
	1964 Januar	12,65	11,52	10,94	11,21	9,78	11,69	11,20	9,63	12,10
	Februar	12,92	11,75	11,25	11,50	9,90	11,55	11,29	9,76	12,10
Filet	1963 D	15,05	12,38	10,28	12,48	10,94	12,30	12,73	11,31	12,33
	Februar	14,62	12,23	9,25	12,41	10,29	11,74	11,91	10,68	12,10
	1964 Januar	15,99	14,36	11,69	13,14	11,69	13,32	13,49	12,04	13,35
	Februar	16,03	14,57	12,04	13,70	11,93	13,75	13,64	12,15	13,85
Hochrippe oder Fehlrippe und Schultergrat mit Knochen	1963 D	6,10	5,65	5,94	5,76	5,53	5,47	6,06	5,61	5,96
	Februar	6,03	5,62	5,37	5,50	5,32	5,34	5,87	5,49	5,50
	1964 Januar	6,53	6,13	6,49	6,19	6,05	6,05	6,34	5,86	6,34
	Februar	6,74	6,27	6,75	6,44	6,22	6,30	6,44	5,90	6,38
Querrippe und Brust mit Knochen	1963 D	5,34	5,24	5,29	5,28	4,80	5,47	5,83	4,94	5,39
	Februar	5,36	5,22	5,23	5,10	4,65	5,34	5,65	4,73	4,82
	1964 Januar	5,69	5,66	5,71	5,70	5,19	6,05	6,15	5,27	5,84
	Februar	5,89	5,80	5,92	6,11	5,27	6,30	6,21	5,37	5,86
Walm und Fleisch- dünnung ohne Knochen	1963 D	5,34	5,24	4,23	6,48	5,53	7,27	6,16	5,88	6,29
	Februar	5,75	5,14	4,19	6,37	5,38	7,08	6,06	5,80	6,18
	1964 Januar	6,23	5,74	4,30	7,00	5,31	8,07	6,38	6,13	6,50
	Februar	6,36	5,89	4,30	7,02	5,95	8,18	6,40	6,11	6,54
Hackfleisch	1963 D	4,93	6,63	5,84	6,09	5,26	5,95	5,59	5,33	6,39
	Februar	4,89	6,52	5,77	6,09	5,11	5,85	5,38	5,19	6,16
	1964 Januar	5,19	7,32	6,40	6,40	5,60	6,46	6,16	5,78	6,63
	Februar	5,35	7,62	6,57	6,47	5,85	6,53	6,18	5,93	6,58
Gulasch ohne Knochen	1963 D	7,33	7,82	7,63	6,98	5,99	7,32	7,31	7,24	7,90
	Februar	7,23	7,73	7,57	6,75	5,89	7,16	6,99	7,00	7,50
	1964 Januar	7,81	8,45	8,32	7,57	6,32	8,20	7,69	7,69	8,44
	Februar	7,99	8,65	8,55	7,79	6,63	8,31	7,79	7,76	8,44
Knochen	1963 D	0,98	0,60	0,68	0,79	0,70	0,47	0,67	0,49	0,72
	Februar	0,98	0,60	0,68	0,73	0,66	0,46	0,67	0,48	0,72
	1964 Januar	1,03	0,60	0,68	0,86	0,72	0,55	0,67	0,51	0,72
	Februar	1,05	0,60	0,68	0,89	0,72	0,56	0,67	0,52	0,72
Nierentalg	1963 D	1,07	1,09	0,33	0,75	0,85	0,92	0,89	0,93	0,64
	Februar	1,09	1,09	0,35	0,75	0,83	0,94	0,89	0,93	0,70
	1964 Januar	1,13	1,09	0,30	0,76	0,93	0,97	0,89	0,94	0,58
	Februar	1,13	1,09	0,30	0,76	0,93	0,95	0,89	0,94	0,53

1) Durchschnitt aus den Preisangaben für den ersten und dritten Freitag eines jeden Monats; die eine Hälfte der Berichtsstellen meldet zum ersten, die andere Hälfte zum dritten Freitag. - 2) Für Rindfleisch: Ochsenfleisch.

IV. Sondertabellen
b) Verbraucherpreise für Kohle¹⁾ in ausgewählten Städten

DM je 50 kg

Jahr Monat	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Müsseldorf	Herrford	Köln	Bonn	Frankfurt	Kassel	Stuttgart	Mannheim	München	Nürnberg	Würzburg
Gasflammkohle Nuß II															
1963 D															
Februar	6,73	6,64 6,63	6,38 6,47	6,58 6,57	.	6,46 6,25	.	.	6,96 7,16	7,03 7,10	.	7,11 7,30	7,56 7,55	.	7,07 7,11
1964 Januar	6,88	6,76	6,51	6,77	.	6,62	.	.	6,97	7,06	.	7,46	7,94	8,10	7,29
Februar	.	6,76	6,51	6,77	.	6,62	.	.	6,97	7,10	.	7,46	7,94	8,50	7,29
Fettkohle Nuß II															
1963 D															
Februar	.	.	6,52 6,58	6,67 6,70	6,32 6,18	6,46 6,25	5,89 5,87	.	7,16 7,45	7,03 7,10	8,18 8,68	7,12 7,29	.	.	7,19 7,16
1964 Januar	.	.	6,61	6,80	6,68	6,62	5,99	.	7,16	7,08	8,36	7,41	.	.	7,38
Februar	.	.	6,61	6,80	6,66	6,62	5,99	.	7,16	7,11	8,36	7,41	.	.	7,36
ESkohle Nuß II															
1963 D															
Februar	.	.	7,79 7,90	.	7,43 7,39	7,93 7,84	7,06 7,19	7,16 7,25	8,43 8,60	8,33 8,15	9,34 9,74	8,23 8,24	8,69 8,65	9,01 8,77	8,47 8,51
1964 Januar	.	.	8,07	.	7,80	8,19	7,33	7,52	8,67	8,80	9,63	8,64	9,07	9,51	8,79
Februar	.	.	8,07	.	7,79	8,19	7,32	7,52	8,67	8,80	9,58	8,61	9,10	9,51	8,78
Eierbriketts (aus Anthrazit oder Magerkohle)															
1963 D															
Februar	7,99 8,24	7,80 7,73	7,62 7,68	7,70 7,92	7,18 7,18	7,67 7,63	6,92 7,05	6,35 6,99	8,34 8,61	8,12 8,23	9,19 9,38	8,08 7,98	8,44 8,44	8,56 8,58	8,22 8,16
1964 Januar	8,34	8,22	8,02	8,02	7,58	7,98	7,25	7,16	8,99	8,49	9,79	8,62	8,84	9,06	8,79
Februar	8,34	8,22	8,02	8,02	7,55	7,98	7,24	7,16	8,99	8,49	9,79	8,60	8,88	9,06	8,79
Zechenbrechkoks II (bei Bezug von 50 Zentnern)															
1963 D															
Februar	7,62 7,74	7,57 7,43	7,16 7,16	6,81 6,93	6,34 6,25	6,27 6,25	5,72 4,13	6,08 6,09	6,61 6,96	6,82 7,19	8,03 8,28	6,93 7,22	8,08 7,99	7,93 7,83	7,84 7,89
1964 Januar	7,92	7,94	7,44	7,10	6,73	6,46	6,03	6,40	6,80	6,98	8,44	7,34x	8,39	8,30	8,18
Februar	7,92	7,94	7,44	7,10	6,73	6,46	6,01	6,39	6,80	6,98	8,44	7,36	8,36	8,30	8,18
Braunkohlenbriketts aus dem Kölner oder Helmstedter Revier															
1963 D															
Februar	.	5,73	4,86 4,78	5,25 ^{a)} 5,41 ^{a)}	4,58 4,51	5,14 5,15	3,99 4,13	4,21 4,20	5,36 5,50	5,51 5,73	6,59 6,94	5,57 5,60	.	6,40	5,48 5,43
1964 Januar	.	.	5,02	5,43 ^{a)}	4,94	5,33	4,26	4,60	5,60	5,70	6,89	6,02	.	.	5,81
Februar	.	.	5,02	5,43 ^{a)}	4,93	5,33	4,21	4,60	5,60	5,70	6,89	5,98	.	.	5,84
Jahr Monat	Kiel	Nürnberg	München	Hamburg	München	Kiel	Hamburg	München	Nürnberg						
Polnische															
Gasflammkohle			Steinkohle	USA Gas- flamm- kohle	Pech- kohle	Braunkohlenbriketts ^{a)} aus Mitteldeutschland									
1963 D															
Februar	6,54 6,35	7,55 7,50	7,51 7,53	6,47 6,68	6,90 6,99	5,49 5,31	5,44 5,38	6,46 6,41	.						
1964 Januar	6,81	7,83	7,88	6,66	7,28	5,70	5,60	6,68	6,72						
Februar	6,86	7,83	7,89	6,66	7,28	5,70	5,60	6,70	6,72						

1) Bei Bezug einzelner Zentner frei Keller. Die Preisangaben beziehen sich auf den 10. des Monats.- Kleine Änderungen in der Preisentwicklung können darauf beruhen, daß für die einzelnen Monate nicht immer dieselben Berichtsstellen melden.- a) Feinkornbriketts.

1. Preisindex für die Lebenshaltung
(Langfristige Indexübersichten)
b) Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern¹⁾
(2 - Personen - Haushalte)
1958 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								Verkehr
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung ²⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	
1957 D	97,9	97,9	100,9	98,6	95,7	98,9	97,1	98,1	97,5	94,3
1959 D	101,0	101,8	98,1	102,1	100,8	99,3	99,5	101,1	101,3	101,3
1960 D	102,5	102,3	97,7	108,7	102,3	100,0	101,3	102,6	103,5	102,1
1961 D	105,3	103,5	97,8	118,3	104,3	103,5	104,0	105,8	107,3	103,1
1962 D	109,2	108,7	99,1	121,4	106,9	107,0	107,0	110,2	113,0	104,2
1963 D	113,3	112,1	100,1	130,4	110,5	108,6	109,8	112,8	118,9	113,4
1957 Januar	97,3	97,5	101,8	98,1	95,4	97,5	94,9	96,7	96,6	93,5
Februar	97,0	96,7	101,8	98,1	95,4	97,8	95,3	96,7	96,8	93,5
März	96,5	95,5	101,8	98,1	95,1	98,1	95,8	97,0	97,0	93,7
April	96,7	95,8	101,1	98,4	94,9	98,5	96,3	97,4	97,2	94,0
Mai	97,5	97,3	101,1	98,4	94,5	98,8	96,7	98,1	97,3	94,3
Juni	97,8	98,0	101,1	98,4	94,6	98,9	96,9	98,4	97,5	94,5
Juli	98,8	100,0	101,1	98,8	94,9	99,1	97,1	98,4	97,6	94,5
August	98,5	99,1	101,1	98,8	95,1	99,3	97,3	98,6	97,5	94,5
September	98,2	98,4	100,2	98,8	95,4	99,4	97,9	98,7	97,5	94,5
Oktober	98,5	98,4	100,1	99,2	97,4	99,5	98,6	99,0	97,8	94,6
November	98,9	99,0	100,1	99,2	97,6	99,7	98,9	99,1	98,5	94,9
Dezember	98,9	98,9	100,1	99,2	97,7	99,7	99,1	99,2	99,0	94,9
1958 Januar	99,8	100,6	100,2	99,4	98,6	99,6	99,7	99,5	99,4	95,0
Februar	100,0	100,4	100,2	99,4	99,5	99,7	99,9	99,6	99,6	99,3
März	99,9	100,2	100,2	99,4	99,5	99,9	100,1	99,7	99,7	99,4
April	100,4	101,1	100,0	99,8	99,5	99,9	100,1	99,8	99,9	99,6
Mai	101,0	102,4	100,0	99,8	99,0	100,0	101,1	100,0	100,0	100,4
Juni	101,3	103,0	100,0	99,8	99,2	100,0	100,2	100,1	100,0	100,5
Juli	100,6	101,2	100,0	100,1	99,8	100,0	100,2	100,1	100,0	100,7
August	99,3	98,1	100,2	100,2	100,0	100,2	100,1	100,1	100,0	100,9
September	98,7	96,7	100,2	100,2	100,5	100,2	100,0	100,2	100,2	101,1
Oktober	99,1	97,3	99,8	100,6	101,3	100,2	99,9	100,3	100,5	101,2
November	99,8	98,9	99,7	100,7	101,6	100,2	99,9	100,4	100,7	101,2
Dezember	100,3	100,1	99,5	100,7	101,7	100,3	99,7	100,6	100,9	101,2
1959 Januar	100,5	100,2	99,4	101,2	101,7	100,3	99,7	100,6	100,9	101,2
Februar	100,3	100,2	98,7	101,3	101,6	99,6	99,5	100,7	101,0	101,3
März	100,4	100,5	98,4	101,3	101,2	99,3	99,2	100,8	101,2	101,3
April	99,7	99,3	98,2	101,7	99,4	99,1	99,0	100,9	101,1	101,3
Mai	100,2	100,3	98,1	101,8	99,4	99,0	99,0	100,9	101,0	101,3
Juni	100,7	101,6	98,0	101,8	99,5	98,9	99,1	100,9	101,0	101,3
Juli	101,5	103,1	97,8	102,3	99,8	98,9	99,2	101,3	101,1	101,3
August	101,6	103,2	97,7	102,3	100,0	99,0	99,3	101,4	101,4	101,4
September	101,2	102,2	97,7	102,3	101,0	99,1	99,6	101,4	101,4	101,4
Oktober	101,5	102,4	97,6	102,8	101,9	99,2	100,0	101,4	101,6	101,4
November	102,4	104,2	97,6	102,9	101,9	99,3	100,5	101,6	101,6	101,4
Dezember	102,3	104,1	97,6	102,9	102,0	99,3	100,6	101,6	101,8	101,4
1960 Januar	102,2	103,6	97,5	103,1	102,3	99,4	100,6	101,7	102,7	101,7
Februar	102,1	103,2	97,4	103,2	102,4	99,5	100,8	101,8	102,9	101,7
März	102,0	102,9	97,4	103,2	102,2	99,5	101,0	101,9	103,0	101,7
April	102,0	103,0	97,6	103,8	100,9	99,6	101,1	101,9	103,1	101,7
Mai	102,8	104,9	97,6	103,9	100,8	99,3	101,1	102,0	103,2	101,9
Juni	102,6	104,3	97,6	103,9	101,1	99,2	101,2	102,2	103,4	101,9
Juli	102,9	104,4	97,7	104,6	101,5	99,4	101,2	102,5	103,4	102,0
August	102,4	100,5	98,0	114,0	101,8	99,7	101,3	102,8	103,7	102,3
September	102,3	99,7	98,0	115,3	102,5	100,3	101,5	103,0	103,7	102,3
Oktober	102,6	99,6	98,0	116,3	103,5	100,7	101,8	103,2	104,0	102,4
November	103,2	100,5	98,0	116,4	104,1	101,3	102,1	103,8	104,3	102,5
Dezember	103,4	100,8	97,8	116,4	104,1	101,5	102,3	104,0	104,6	102,7
1961 Januar	103,9	101,6	97,8	117,1	104,3	102,0	102,9	104,4	105,0	102,9
Februar	104,2	102,0	97,6	117,1	104,4	102,2	103,2	104,7	105,3	102,9
März	104,4	102,3	97,6	117,1	104,4	102,3	103,5	105,0	106,2	103,0
April	104,2	101,9	97,7	117,8	103,1	102,3	103,7	105,1	106,7	103,0
Mai	104,9	103,3	97,7	118,0	102,8	102,9	103,9	105,5	107,0	103,0
Juni	105,9	105,4	97,7	118,0	103,0	103,0	104,0	105,5	107,1	103,0
Juli	106,2	105,7	97,6	118,7	103,3	103,3	104,0	106,2	107,7	103,2
August	105,8	104,5	97,8	118,7	103,7	103,6	104,0	106,2	107,8	103,1
September	105,5	103,4	97,8	119,0	104,6	104,4	104,3	106,3	107,8	103,1
Oktober	105,5	102,8	97,9	119,3	105,8	104,8	104,6	106,8	108,5	103,3
November	106,2	104,2	97,9	119,3	106,1	105,3	104,9	106,9	109,1	103,4
Dezember	106,6	104,8	98,0	119,6	106,3	105,5	105,1	107,2	109,7	103,5
1962 Januar	107,7	106,7	98,0	120,2	106,9	105,9	105,9	108,2	110,5	103,6
Februar	108,0	107,1	98,3	120,2	107,0	106,5	105,9	108,6	111,0	103,7
März	108,8	108,6	98,4	120,2	106,9	106,8	106,3	109,2	111,7	103,8
April	109,6	110,2	99,0	121,0	105,4	106,3	106,7	109,6	112,0	103,9
Mai	109,8	110,7	99,0	121,0	104,9	106,6	106,8	109,9	112,2	104,0
Juni	110,5	112,0	99,5	121,8	105,2	106,8	107,0	110,1	112,4	104,1
Juli	110,7	112,7	99,5	121,8	106,0	107,0	107,1	110,4	112,6	104,2
August	108,8	107,3	99,7	121,8	106,7	107,2	107,1	110,9	113,7	104,3
September	108,5	106,4	99,4	121,8	107,6	107,5	107,5	111,1	114,2	104,5
Oktober	108,8	106,3	99,3	122,5	108,5	107,8	107,7	111,2	114,6	104,6
November	109,2	107,0	99,4	122,5	108,9	107,9	107,9	111,4	115,3	104,7
Dezember	110,0	108,9	99,4	122,5	109,1	108,0	108,1	111,5	115,6	104,7
1963 Januar	112,2	111,9	99,4	127,2	109,4	108,1	108,6	111,9	116,1	110,5
Februar	114,1	115,4	99,5	128,7	110,3	108,3	108,9	112,1	116,5	110,6
März	114,7	116,2	99,6	129,1	110,1	108,2	109,1	112,3	117,9	113,4
April	114,4	115,3	99,6	129,7	109,6	108,3	109,5	112,6	118,2	113,7
Mai	113,5	113,3	99,7	130,0	108,7	108,4	109,6	112,7	118,5	113,8
Juni	113,2	112,3	99,9	130,1	108,8	108,5	109,7	112,8	118,7	113,8
Juli	112,5	110,4	100,1	130,8	109,3	108,5	109,9	113,0	118,8	113,9
August	111,6	108,0	100,4	130,9	109,6	108,6	110,0	113,1	119,5	113,9
September	112,1	108,9	100,5	131,0	110,4	108,8	110,2	113,3	119,5	114,2
Oktober	112,9	110,0	100,6	131,4	113,0	109,0	110,4	113,5	120,0	114,2
November	113,4	110,8	100,7	131,9	113,5	109,1	110,5	113,3	120,9	114,6
Dezember	114,5	112,4	100,7	133,7	113,8	109,2	110,7	113,4	121,8	114,7
1964 Januar	115,5	114,2	100,6	135,2	114,1	109,4	111,1	113,7	122,2	115,0
Februar	115,8	114,3	100,7	136,0	114,1	109,9	111,3	113,9	122,4	115,2
März										
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 260 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958. - 2) Die Wohnungsmieten wurden bis einschließlich 1962 im allgemeinen im Januar, April, Juli und Oktober erhoben. Bei den neben Altbau- und Neubau-Wohnungen erfaßten Neubau-Wohnungen handelt es sich nur um solche, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbauprogramms erstellt wurden.

1. Preisindex für die Lebenshaltung
(Langfristige Indexübersichten)
c) Einfache Lebenshaltung¹⁾ eines Kindes²⁾
1958 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								Geglättete Reihe für die Gesamt- lebens- haltung
		Ernährung	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr	
1957 D	97,5	97,5	98,6	95,3	98,2	96,9	96,8	100,5	93,6	
1959 D	101,3	101,8	102,1	101,1	98,8	99,8	101,2	101,8	101,6	
1960 D	103,1	102,5	108,7	103,1	99,5	101,7	103,0	105,4	102,7	
1961 D	105,4	103,1	118,4	105,1	102,6	104,2	106,7	108,3	104,1	
1962 D	111,2	110,9	121,8	107,4	106,2	107,7	111,3	113,5	105,5	
1963 D	114,6	113,5	130,9	110,3	108,2	110,6	115,3	115,1	113,5	
1957 Januar	97,3	98,6	98,0	94,8	96,2	94,6	94,8	99,3	92,6	98,2
Februar	96,8	97,4	98,0	94,7	96,2	95,1	94,9	99,9	92,6	98,2
März	96,1	95,7	98,0	94,6	97,2	95,6	95,5	100,8	92,8	98,0
April	96,0	95,4	98,4	94,5	97,7	96,0	96,1	100,6	93,1	97,9
Mai	97,0	97,0	98,4	94,3	98,1	96,5	96,6	100,9	93,5	97,7
Juni	97,5	97,7	98,4	94,6	98,4	96,8	97,0	100,9	93,9	97,6
Juli	98,7	99,9	98,7	94,8	98,5	97,0	97,2	101,1	93,9	97,5
August	97,8	97,9	98,7	95,0	98,7	97,2	97,3	101,2	93,9	97,7
September	97,4	96,8	98,7	95,3	98,9	97,9	97,6	101,2	93,9	97,8
Oktober	97,7	97,0	99,1	96,6	99,1	98,5	98,1	100,1	94,1	98,0
November	98,5	98,4	99,1	96,9	99,4	98,9	98,1	99,7	94,5	98,2
Dezember	98,6	98,4	99,1	97,0	99,5	99,1	98,4	99,9	94,5	98,2
1958 Januar	100,1	100,9	99,4	98,1	99,8	99,6	98,8	100,1	94,6	99,0
Februar	100,6	101,6	99,4	99,0	99,9	99,1	98,9	100,0	99,1	99,3
März	100,8	101,8	99,4	99,2	100,1	100,0	99,2	99,9	99,3	99,5
April	101,5	102,9	99,7	99,4	100,1	100,1	99,7	100,0	99,6	99,7
Mai	102,7	105,2	99,8	99,3	100,1	100,1	100,7	100,2	100,2	99,9
Juni	102,6	104,9	99,8	99,5	100,1	100,2	100,3	100,2	100,5	100,3
Juli	101,2	102,0	100,1	100,1	100,1	100,1	100,5	100,0	100,7	100,4
August	98,0	96,1	100,2	100,4	100,1	100,1	100,8	99,9	101,0	100,6
September	96,8	93,8	100,2	100,7	100,1	100,1	100,3	99,9	101,4	100,7
Oktober	97,2	94,5	100,6	101,2	100,0	100,0	100,3	100,0	101,4	100,7
November	98,6	97,0	100,7	101,5	99,9	99,9	100,5	100,0	101,4	100,8
Dezember	99,8	99,3	100,7	101,5	99,9	99,8	100,6	99,9	101,4	100,8
1959 Januar	100,4	100,2	101,3	101,6	99,8	99,7	100,6	100,0	101,4	101,0
Februar	100,5	100,6	101,3	101,5	99,6	99,6	100,9	99,8	101,5	100,8
März	100,8	101,2	101,3	101,2	99,1	99,4	101,0	100,0	101,6	100,8
April	99,6	99,0	101,8	99,9	98,9	99,2	101,0	100,0	101,6	100,5
Mai	100,2	100,2	101,8	99,9	98,7	99,2	101,1	100,5	101,6	100,2
Juni	100,9	101,4	101,8	100,0	98,6	99,3	101,1	101,2	101,6	100,1
Juli	102,1	103,5	102,3	100,3	98,5	99,3	101,1	101,7	101,6	100,1
August	102,0	101,1	102,4	100,6	98,4	99,5	101,3	102,1	101,6	100,6
September	101,1	101,2	102,4	101,4	98,3	99,9	101,2	103,7	101,6	101,1
Oktober	101,5	101,6	102,9	102,1	98,3	100,3	101,3	103,8	101,6	101,6
November	103,2	104,6	103,0	102,1	98,4	100,8	101,6	103,9	101,6	102,4
Dezember	103,6	105,2	103,0	102,2	98,6	100,9	101,6	104,4	101,6	102,0
1960 Januar	103,8	105,4	103,2	102,7	98,7	101,0	101,6	104,7	102,2	102,3
Februar	103,9	105,5	103,3	102,8	98,8	101,2	101,7	105,0	102,2	102,4
März	103,7	105,1	103,3	102,8	98,9	101,4	101,8	105,0	102,2	102,3
April	104,0	105,4	103,9	102,1	98,9	101,5	101,8	105,3	102,2	102,5
Mai	105,2	107,7	104,0	102,0	98,9	101,5	101,9	105,3	102,4	102,8
Juni	104,1	105,6	104,0	102,2	99,0	101,5	102,6	105,2	102,4	103,2
Juli	104,1	105,4	104,7	102,7	99,0	101,5	103,1	105,5	102,6	103,5
August	101,5	98,5	114,1	102,9	99,3	101,6	103,6	105,5	102,9	104,3
September	101,0	97,0	115,3	103,4	100,0	101,8	103,9	105,6	103,1	104,4
Oktober	101,2	96,8	116,3	104,4	100,5	102,2	104,2	106,0	103,1	104,6
November	102,1	98,4	116,4	104,8	100,9	102,5	104,6	105,9	103,2	104,7
Dezember	102,6	99,1	116,4	104,8	101,2	102,8	104,9	106,2	103,4	104,6
1961 Januar	103,7	100,8	117,1	105,0	101,6	103,2	105,3	106,7	103,7	104,7
Februar	104,2	101,7	117,1	105,0	101,8	103,3	105,7	107,5	103,7	104,7
März	104,7	102,4	117,1	105,0	102,0	103,6	106,1	107,9	103,9	104,8
April	104,1	101,1	117,8	104,2	102,1	103,8	106,2	107,8	103,9	104,7
Mai	105,0	102,8	118,0	104,0	102,3	104,0	106,3	108,2	103,9	104,5
Juni	106,7	105,8	118,0	104,1	102,5	104,1	106,7	108,1	103,9	104,6
Juli	106,9	106,0	118,6	104,4	102,5	104,2	106,5	108,4	104,0	104,7
August	105,7	103,7	118,7	104,7	102,7	104,1	106,7	108,5	104,2	104,9
September	105,0	102,0	119,2	105,4	103,0	104,5	107,0	108,5	104,1	105,3
Oktober	104,9	101,5	119,5	106,2	102,9	104,9	107,7	109,0	104,4	105,7
November	106,3	103,8	119,5	106,5	104,0	105,3	107,9	109,3	104,5	106,2
Dezember	107,1	105,1	119,9	106,7	104,1	105,5	108,4	109,5	104,6	106,6
1962 Januar	109,5	108,9	120,5	107,2	104,9	106,4	108,9	111,2	104,8	107,3
Februar	110,4	110,5	120,5	107,4	105,1	106,5	109,3	112,3	104,8	107,8
März	112,2	113,4	120,5	107,3	105,3	106,9	110,2	113,0	105,1	108,4
April	113,3	115,3	121,4	106,2	105,8	107,3	111,1	113,5	105,2	109,1
Mai	113,4	115,4	121,4	105,9	106,0	107,5	111,4	113,5	105,2	109,7
Juni	113,9	116,3	121,4	106,1	106,1	107,6	111,5	113,5	105,3	110,1
Juli	114,0	116,1	122,2	106,7	106,2	107,7	111,6	113,8	105,5	110,7
August	109,5	107,5	122,2	107,2	106,2	107,9	111,9	114,2	105,6	111,0
September	108,7	105,7	122,2	107,9	106,7	108,2	112,2	114,3	106,0	111,4
Oktober	108,8	105,5	123,1	108,6	107,0	108,5	112,4	114,4	106,1	111,9
November	109,3	106,4	123,1	108,9	107,2	108,7	112,6	114,5	106,2	112,1
Dezember	111,2	109,7	123,1	109,0	107,4	109,0	112,7	114,3	106,3	112,3
1963 Januar	114,5	114,7	127,7	109,2	107,6	109,5	113,5	114,4	112,5	113,3
Februar	117,8	120,3	129,2	109,9	107,7	109,7	114,1	114,5	112,6	114,0
März	119,0	122,3	129,6	109,8	107,9	109,9	114,7	114,7	112,7	114,5
April	118,1	120,4	130,1	109,5	108,0	110,3	114,9	115,0	113,1	114,8
Mai	115,9	116,2	130,4	108,8	108,1	110,5	115,2	114,9	113,3	114,8
Juni	114,5	113,5	130,5	108,9	108,1	110,5	115,4	115,6	113,5	114,7
Juli	112,8	110,0	131,3	109,3	108,2	110,6	115,6	115,3	114,0	115,0
August	110,8	106,1	131,4	109,6	108,2	110,7	115,9	115,2	114,0	116,4
September	111,4	107,0	131,6	110,2	108,4	110,9	116,0	115,3	114,5	116,7
Oktober	112,7	109,1	131,9	112,3	108,5	111,2	116,3	115,2	114,7	117,3
November	113,3	110,0	132,5	112,7	108,6	111,3	116,8	115,4	114,5	117,7
Dezember	114,8	112,3	134,2	113,0	108,7	111,5	116,9	115,7	114,7	117,3
1964 Januar	116,9	115,7	135,7	113,1	109,0	112,0	116,3	115,2	117,7	117,7
Februar	117,4	116,4	136,5	113,1	109,2	112,2	116,6	117,3	115,5	117,6
März										
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

1) Ausgabenstruktur 1958.- 2) Schulpflichtiges Kind im 7. Lebensjahr in einem kleineren privaten Haushalt bei Betreuung durch die Mutter oder unentgeltlich durch eine andere Person.- 3) Siehe Fußnote 3) auf Seite 14.

Bemerkung: Dieser Index zeigt wegen des relativ hohen Anteils der Ernährungsgüter (vor allem Kartoffeln, Gemüse und Obst) am gesamten Warenkorb in stärkerem Maße saisonale und andere kurzfristige Einflüsse auf die Preisentwicklung; eine sinnvolle Glättung ließe sich erreichen, wenn man jeweils aus den Indexzahlen der letzten 12 Monate Durchschnitte (gerollte 12-Monatsmittel) bilden würde. Besser angemessen wäre es allerdings, wenn diese Durchschnittsrechnung auf die am stärksten saisonabhängigen Waren beschränkt würde. Die entsprechende Reihe, die der Leser sich nicht selbst errechnen kann, ist in der letzten Spalte dargestellt.

2. Index der Einzelhandelspreise (Langfristige Indexübersichten)

Jahr Monat	Einzel- handel- insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr Monat	Einzel- handel- insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
1958 = 100 ¹⁾											
1938 D	52	52	54	51	50	1957 Januar	97	98	95	97	97
1948 D 2. Hj.	106	101	130	99	90	Februar	97	98	96	97	97
1949 D	100	97	116	93	87	März	97	97	96	97	97
1950 D	90	89	101	82	82	April	97	97	97	98	97
1951 D	95	95	111	90	91	Mai	97	97	97	98	97
1952 D	93	97	102	95	94	Juni	98	97	97	98	98
1953 D	94	94	95	91	92	Juli	99	101	97	98	98
1954 D	93	94	94	90	93	August	99	100	98	98	98
1955 D	94	95	93	91	94	September	98	99	98	98	98
1956 D	96	97	94	94	95	Oktober	99	99	99	98	99
1957 D	93	99	97	98	98	November	99	99	99	99	99
1958 D	100	100	100	100	100	Dezember	99	99	99	99	99
1959 D	101	102	99	100	101	1958 Januar	100	100	100	99	100
1960 D	101	102	101	101	102	Februar	100	100	100	99	100
1961 D	103	102	103	105	105	März	100	100	100	100	100
1962 D	107	107	106	109	109	April	100	101	100	100	100
1963 D	109	108	108	111	112	Mai	100	101	100	100	100
						Juni	100	101	100	100	100
1950 Januar	93	92	105	85	84	Juli	101	102	100	100	100
Februar	92	92	104	84	83	August	100	99	100	100	100
März	91	90	102	85	83	September	99	98	100	100	100
April	90	89	101	82	82	Oktober	99	98	100	100	100
Mai	90	89	100	82	82	November	100	99	100	100	100
Juni	89	88	99	81	81	Dezember	100	100	100	100	101
Juli	88	87	97	81	81						
August	88	87	97	81	81	1959 Januar	100	100	100	100	101
September	88	87	98	79	81	Februar	100	100	99	100	101
Oktober	89	87	100	79	81	März	100	101	99	100	101
November	89	88	101	80	82	April	100	100	99	100	100
Dezember	90	88	103	81	82	Mai	100	100	99	99	100
						Juni	100	101	99	99	100
1951 Januar	92	89	106	84	85	Juli	101	104	99	99	100
Februar	94	90	110	86	86	August	101	103	99	99	100
März	97	93	113	88	89	September	101	102	99	100	101
April	93	94	114	89	91	Oktober	101	102	99	100	101
Mai	99	95	114	90	91	November	102	104	100	100	101
Juni	99	96	113	91	92	Dezember	102	104	100	100	101
Juli	99	97	112	91	92						
August	99	96	111	92	92	1960 Januar	101	103	100	100	101
September	99	96	111	92	92	Februar	101	103	100	100	101
Oktober	100	98	111	93	93	März	101	103	100	100	102
November	101	99	111	95	93	April	101	103	100	100	101
Dezember	101	99	110	95	94	Mai	102	103	100	100	101
						Juni	101	102	100	100	101
1952 Januar	101	100	109	96	94	Juli	102	104	100	100	101
Februar	100	99	108	96	94	August	101	101	100	100	102
März	100	99	107	96	94	September	101	100	101	102	102
April	99	98	105	96	94	Oktober	101	99	101	102	103
Mai	98	97	104	96	94	November	101	100	101	103	103
Juni	97	96	102	95	94	Dezember	101	100	102	103	103
Juli	97	96	101	95	94						
August	97	97	99	95	93	1961 Januar	102	100	102	103	104
September	96	97	99	94	93	Februar	102	101	102	104	104
Oktober	96	97	98	94	93	März	102	101	102	104	105
November	96	97	98	94	93	April	102	101	103	104	104
Dezember	96	98	98	94	93	Mai	103	101	103	104	104
						Juni	103	103	103	104	104
1953 Januar	96	97	97	93	93	Juli	104	105	103	104	105
Februar	95	96	97	93	93	August	104	104	103	104	105
März	95	96	96	92	92	September	104	103	103	105	105
April	94	95	96	92	92	Oktober	104	103	103	106	106
Mai	94	95	96	92	92	November	104	103	104	106	106
Juni	93	94	95	91	92	Dezember	105	104	104	106	107
Juli	94	95	95	91	92						
August	93	93	95	91	92	1962 Januar	106	105	105	107	107
September	92	92	94	90	91	Februar	106	105	105	107	108
Oktober	92	92	94	90	91	März	107	106	105	108	108
November	92	92	94	90	91	April	107	108	106	108	108
Dezember	92	92	94	90	91	Mai	107	108	106	108	108
						Juni	108	108	106	109	108
1954 Januar	92	92	94	90	91	Juli	110	113	106	109	108
Februar	93	93	94	90	91	August	107	107	106	109	109
März	93	93	94	90	91	September	107	105	106	109	109
April	93	93	94	89	93	Oktober	107	105	107	110	110
Mai	93	93	94	89	93	November	107	106	107	110	111
Juni	93	94	94	89	93	Dezember	108	106	107	110	111
Juli	94	95	93	89	93						
August	93	94	93	89	93	1963 Januar	109	108	107	110	111
September	93	94	93	90	93	Februar	110	110	108	111	111
Oktober	93	94	93	90	93	März	110	110	108	111	112
November	94	95	93	90	93	April	110	110	108	111	112
Dezember	94	95	93	90	93	Mai	109	109	108	111	111
						Juni	109	109	108	111	112
1955 Januar	94	96	93	91	93	Juli	109	108	108	111	112
Februar	94	95	93	91	93	August	109	106	108	111	112
März	94	95	93	91	93	September	109	107	109	111	112
April	94	95	93	91	93	Oktober	110	108	109	112	113
Mai	94	95	93	91	94	November	110	108	109	112	114
Juni	94	95	93	91	94	Dezember	110	109	109	112	114
Juli	95	98	93	91	94						
August	94	95	93	91	94	1964 Januar	111	109	109	112	114
September	94	94	93	92	94	Februar	111	110	110	113	114
Oktober	94	95	93	92	94	März					
November	94	95	93	92	94	April					
Dezember	94	96	93	92	94	Mai					
						Juni					
1956 Januar	94	96	93	92	94	Juli					
Februar	95	96	93	92	95	August					
März	96	99	93	93	95	September					
April	96	98	93	94	95	Oktober					
Mai	96	98	93	94	95	November					
Juni	96	98	93	94	95	Dezember					
Juli	96	99	94	94	95						
August	95	96	94	94	95						
September	95	97	94	94	96						
Oktober	96	97	94	94	96						
November	96	97	94	95	96						
Dezember	96	98	94	96	96						

1) Umbasierung der Originalreihe (1950 = 100).

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

2. Index der Einzelhandelspreise (Langfristige Indexübersichten)

Jahr Monat	Einzel- handel insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr Monat	Einzel- handel insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
1950 - 100 ¹⁾						1938 - 100 ²⁾					
1938 D	58	59	54	63	61	1938 D	100	100	100	100	100
1948 D 2. Hj.	119	114	129	122	109	1948 D 2. Hj.	204	195	240	194	179
1949 D	111	109	115	114	107	1949 D	191	187	213	181	175
1950 D	100	100	100	100	100	1950 D	172	171	185	160	164
1951 D	109	107	111	111	111	1951 D	188	183	205	177	182
1952 D	109	110	102	117	114	1952 D	188	187	189	186	187
1953 D	104	106	95	112	112	1953 D	180	181	175	179	184
1954 D	104	106	93	110	113	1954 D	179	181	172	176	185
1955 D	105	108	92	112	114	1955 D	180	184	171	179	188
1956 D	106	110	93	115	116	1956 D	183	187	172	192	196
1957 D	109	111	97	120	119	1957 D	188	190	179	192	200
1958 D	111	113	99	123	122	1958 D	192	192	184	196	202
1959 D	112	115	98	122	123	1959 D	193	196	183	195	204
1960 D	113	115	100	124	124	1960 D	195	197	190	205	210
1961 D	115	115	102	128	128	1961 D	198	206	195	213	217
1962 D	119	120	105	133	133	1962 D	206	208	199	218	224
1963 D	122	122	107	136	137	1963 D	210				
1957 Januar	108	111	94	118	118	1957 Januar	186	189	175	189	193
Februar	108	110	95	119	118	Februar	186	188	176	190	194
März	108	110	95	119	118	März	186	187	177	191	194
April	108	109	96	120	118	April	186	187	178	191	194
Mai	108	110	96	120	119	Mai	187	187	179	192	195
Juni	109	110	97	120	119	Juni	187	188	179	192	196
Juli	110	114	97	121	119	Juli	190	194	180	192	196
August	110	112	97	121	119	August	189	192	180	193	196
September	110	111	97	121	120	September	189	190	181	193	196
Oktober	110	111	98	121	121	Oktober	190	190	182	193	198
November	110	112	98	121	121	November	190	191	183	193	198
Dezember	111	112	98	121	121	Dezember	191	191	183	193	199
1958 Januar	111	113	99	122	121	1958 Januar	192	193	184	194	199
Februar	111	113	99	122	122	Februar	192	193	184	195	200
März	111	113	99	123	122	März	192	193	184	196	200
April	112	114	99	123	122	April	193	194	185	196	200
Mai	112	114	99	123	122	Mai	193	194	185	196	200
Juni	112	114	99	123	122	Juni	193	194	185	196	200
Juli	112	115	99	123	122	Juli	193	196	185	196	200
August	111	112	99	123	122	August	191	191	184	196	200
September	111	111	99	123	122	September	191	189	184	196	200
Oktober	111	111	99	123	122	Oktober	191	189	184	196	201
November	111	112	99	123	123	November	192	191	184	196	201
Dezember	111	113	99	123	123	Dezember	192	192	184	196	201
1959 Januar	112	113	99	123	123	1959 Januar	192	193	185	196	202
Februar	111	113	99	122	123	Februar	192	193	185	196	202
März	111	113	98	122	123	März	192	194	185	196	201
April	111	113	98	122	122	April	191	193	185	196	200
Mai	111	113	98	122	122	Mai	191	193	185	196	200
Juni	111	113	98	122	122	Juni	192	194	185	196	200
Juli	113	117	98	122	122	Juli	194	200	182	195	201
August	112	116	98	122	123	August	194	198	182	195	201
September	112	115	98	122	123	September	193	196	182	195	202
Oktober	112	115	99	122	124	Oktober	194	197	183	195	203
November	113	117	99	122	124	November	195	200	184	195	203
Dezember	113	117	99	122	124	Dezember	195	199	184	195	203
1960 Januar	113	116	99	122	124	1960 Januar	195	199	184	195	203
Februar	113	116	99	122	124	Februar	195	198	184	195	203
März	113	116	99	122	124	März	195	198	185	195	203
April	113	116	99	122	123	April	195	198	185	195	202
Mai	113	116	100	122	123	Mai	195	198	185	195	202
Juni	113	115	100	122	124	Juni	194	197	185	195	203
Juli	114	118	100	122	124	Juli	196	201	185	195	203
August	112	113	100	123	124	August	193	194	185	197	203
September	112	112	100	123	124	September	193	192	186	199	204
Oktober	112	112	100	125	125	Oktober	194	191	186	200	205
November	113	113	101	126	126	November	194	192	187	202	206
Dezember	113	113	101	126	126	Dezember	195	192	187	202	207
1961 Januar	113	113	101	127	127	1961 Januar	196	193	188	202	208
Februar	114	114	101	127	127	Februar	196	194	188	203	208
März	114	114	102	127	128	März	197	194	189	203	209
April	114	114	102	127	127	April	197	194	189	203	208
Mai	114	114	102	127	127	Mai	197	195	189	204	209
Juni	115	116	102	128	127	Juni	198	197	190	204	209
Juli	116	118	102	128	127	Juli	200	201	189	204	209
August	116	117	102	128	128	August	200	200	190	205	210
September	116	116	102	129	129	September	199	199	190	206	211
Oktober	116	116	103	130	129	Oktober	200	198	191	207	212
November	116	117	103	130	130	November	201	199	191	208	213
Dezember	117	117	103	131	130	Dezember	201	200	191	209	214
1962 Januar	118	118	104	131	131	1962 Januar	203	202	193	209	215
Februar	118	119	104	132	132	Februar	203	203	193	210	216
März	119	120	104	132	132	März	204	204	194	211	216
April	119	121	105	133	131	April	206	207	194	212	215
Mai	119	122	105	133	131	Mai	206	208	195	212	215
Juni	120	122	105	133	132	Juni	207	209	195	213	216
Juli	122	127	105	134	132	Juli	210	217	195	213	217
August	119	120	105	134	133	August	206	205	195	214	217
September	119	119	105	134	133	September	205	203	196	214	218
Oktober	119	119	106	135	134	Oktober	205	202	196	215	219
November	120	119	106	135	135	November	206	203	196	215	221
Dezember	120	120	106	135	135	Dezember	207	204	197	216	221
1963 Januar	121	122	106	135	135	1963 Januar	208	208	198	216	222
Februar	122	124	107	136	136	Februar	210	211	198	216	223
März	122	124	107	136	136	März	211	212	198	216	223
April	122	124	107	136	136	April	211	211	199	216	223
Mai	122	123	107	136	136	Mai	210	209	199	217	223
Juni	121	122	107	136	136	Juni	210	208	200	217	223
Juli	122	122	107	136	137	Juli	210	208	200	217	224
August	121	120	108	137	137	August	208	204	200	218	224
September	121	120	108	137	137	September	209	205	200	218	225
Oktober	122	122	108	137	138	Oktober	210	208	200	218	226
November	122	122	108	137	139	November	211	208	201	219	227
Dezember	123	122	108	137	139	Dezember	211	209	201	219	228
1964 Januar	123	123	109	138	139	1964 Januar	212	210	202	220	228
Februar	123	123	109	138	139	Februar	213	211	202	220	228
März						März					
April						April					
Mai						Mai					
Juni						Juni					
Juli						Juli					
August						August					
September						September					
Oktober						Oktober					
November						November					
Dezember						Dezember					

1) Originalbasis.- 2) Umbasierung der Originalreihe (1950 = 100).

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

3. Preisindex für die Lebenshaltung von 4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalten mittleren Einkommens des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes¹⁾

Zusatzdarstellung nach Preisen für Waren, Leistungen sowie Wohnungs- (und Garagen-) Nutzung
1958 = 100

Jahr Monat	Waren (ohne Saison- waren)	Saisonwaren	Leistungen (einschl. Beherber- gungs- und Gaststätten- Leistungen)	Wohnungs- (und Garagen-) Nutzung	Gesamt- lebenshaltung
1959 D	101,0	96,7	102,4	102,2	101,0
1960 D	101,3	99,3	105,7	108,5	102,4
1961 D	103,3	96,5	110,3	117,6	105,0
1962 D	105,6	110,5	115,7	120,2	108,7
1963 D	108,0	114,2	121,9	127,5	112,1
1964 Januar	110,8	103,5	124,5	131,7	114,0
Februar	111,2	101,3	124,7	132,3	114,2
März					
April					
Mai					
Juni					

4. - Entwicklung der Wohnungsmieten in den 61 „weißen“ Erhebungsgemeinden

(der Statistik der Verbraucherpreise)

a) Veränderung der Durchschnittsmieten

Oktober 1963 = 100

Gemeindegrößenklasse		Mietwohnungen ²⁾ aus der Zeit							
		vor dem 1. 4. 1924				vom 1. 4. 1924 bis zum 20. 6. 1948			
		Nov. 1963	Dez. 1963	Jan. 1964	Febr. 1964	Nov. 1963	Dez. 1963	Jan. 1964	Febr. 1964
Einwohnerzahl									
unter 20 000		101,3	102,5	104,7	106,5	100,0	103,4	104,7	106,4
20 000 bis unter 50 000 ...		103,2	107,1	110,5	112,3	101,3	106,4	109,0	109,9
50 000 bis unter 100 000 ...		100,7	108,2	111,0	112,7	101,5	104,4	107,4	109,3
100 000 bis unter 500 000 ...		100,7	112,5	115,4	117,4	101,5	106,1	110,3	110,3
500 000 und mehr
Alle Gemeinde- größenklassen	Meßzahl	101,5	104,1	106,5	108,3	100,4	104,0	105,8	107,2
	Veränderung gegen Vor- monat in %	+ 1,5	+ 2,6	+ 2,3	+ 1,7	+ 0,4	+ 3,6	+ 1,7	+ 1,3

b) Streuung der Mieterhöhungen Februar 1964 gegenüber Oktober 1963

	Mietwohnungen ²⁾ aus der Zeit							
	vor dem 1. 4. 1924			vom 1. 4. 1924 bis zum 20. 6. 48			Zusammen	
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%
Beobachtete Wohnungen								
insgesamt	685	100	.	333	100	.	1 018	100
davon								
ohne Mieterhöhungen	405	59,1	.	213	64,0	.	618	60,7
mit Mieterhöhungen	280	40,9	100	120	36,0	100	400	39,3
und zwar um								
0,1 bis 10 %	53	7,8	18,9	26	7,8	21,7	79	7,8
10,1 bis 20 %	65	9,5	23,2	25	7,5	20,8	90	8,8
20,1 bis 30 %	83	12,1	29,6	58	17,4	48,3	141	13,8
30,1 bis 40 %	36	5,3	12,9	7	2,1	5,8	43	4,2
40,1 bis 50 %	16	2,3	5,7	2	0,6	1,7	18	1,8
50,1 bis 60 %	7	1,0	2,5	-	-	-	7	0,7
60,1 bis 70 %	5	0,7	1,8	2	0,6	1,7	7	0,7
70,1 bis 80 %	6	0,9	2,2	-	-	-	6	0,6
80,1 und mehr	9	1,3	3,2	-	-	-	9	0,9

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 570 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958.- 2) 3-Raum-Wohnungen mit Ofenheizung; bei den Wohnungen aus der Zeit vor dem 1. 4. 1924 ohne, sonst mit Bad.

5. PREISINDEX FÜR DIE LEBENSHALTUNG VON 4-PERSONEN-ARBEITNEHMER-HAUSHALTEN
MITTLEREN EINKOMMENS DES ALLEINVERDIENENDEN HAUSHALTSVORSTANDES

